

MATRIX

buy direct



D

Originalbetriebsanleitung

Diesel-Stromerzeuger

GB

Translation of the original instructions

Diesel Generator

I

Traduzione delle istruzioni originali

Gruppo elettrogeno diesel

F

Traduction de la notice originale

Générateur de courant à moteur diesel

PL

Tłumaczenie instrukcji oryginalnej

Generator prądowtórzczy spalinowy

NL

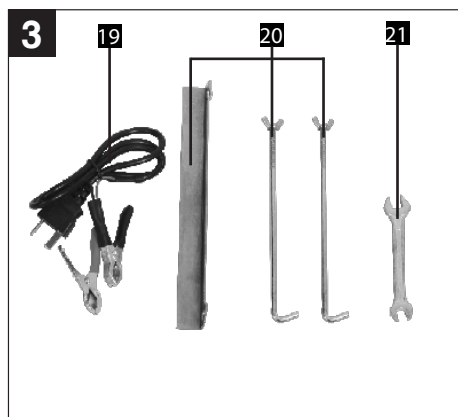
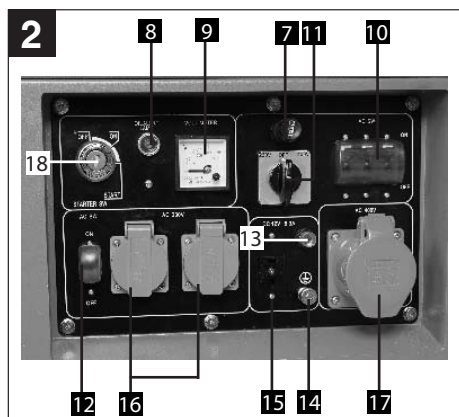
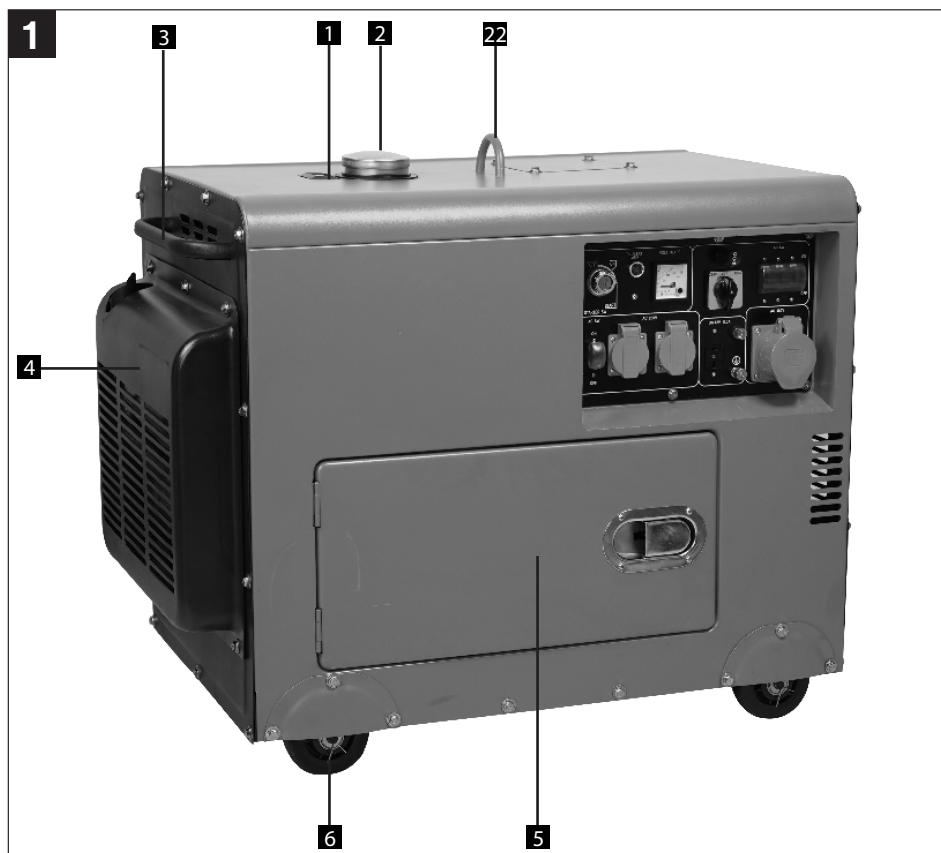
**Vertaling van de oorspronkelijke
gebruiksaanwijzing**

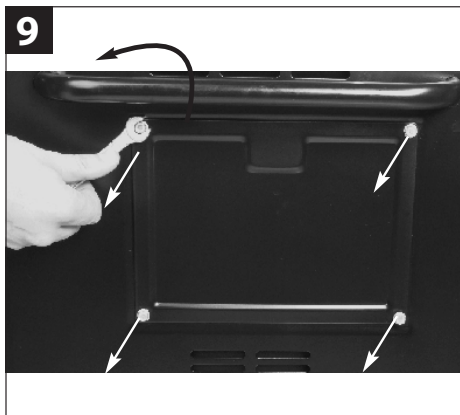
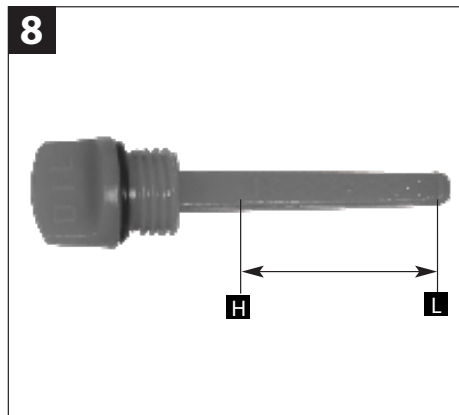
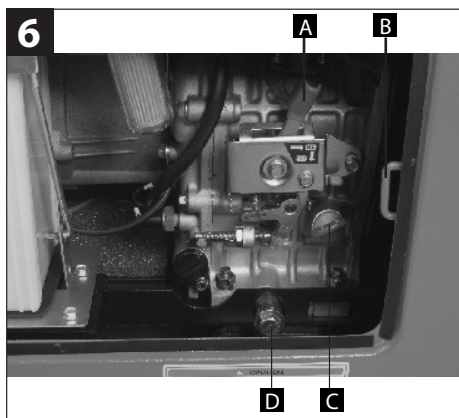
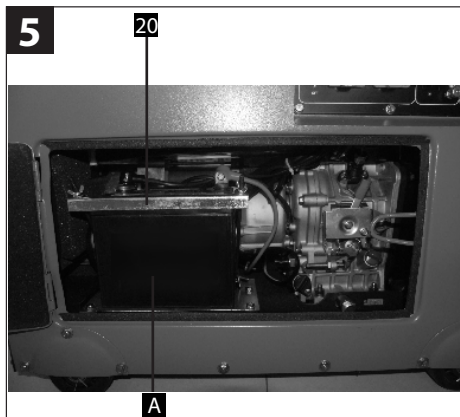
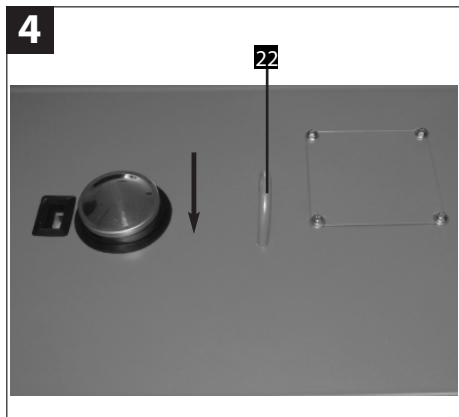
Diesel elektriciteitsgenerator

PG 6000-D-Silent

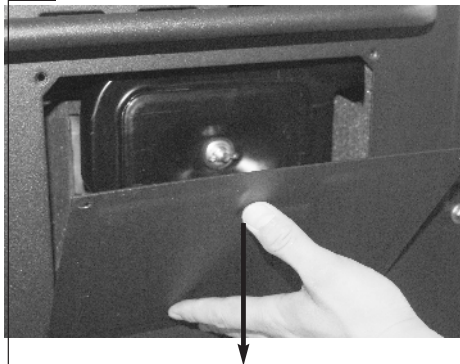
Art.-Nr.: 160.100.143



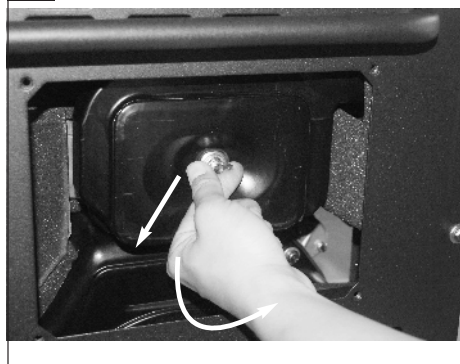




10



11



12



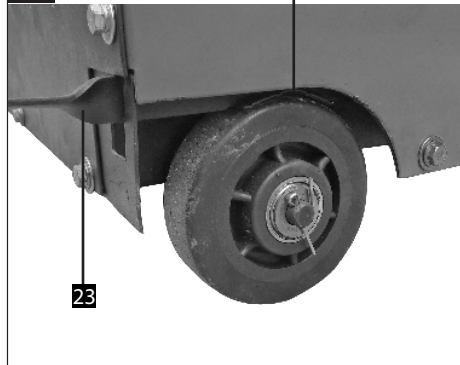
13



14



15





Achtung!

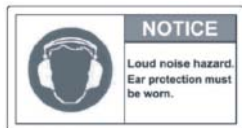
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch.

Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

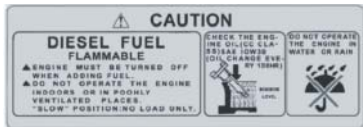
1. Sicherheitshinweise



ACHTUNG!
Heiße Oberflächen.
Nicht berühren.



HINWEIS
Gefahr durch Lärm.
Gehörschutz tragen.



ACHTUNG!
-Beim Betanken Motor abstellen.

- Gerät nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen betreiben
- Nicht bei Regen oder in feuchten Umgebungen betreiben
- Position "Slow": Lastfreier Lauf
- Vor jedem Gebrauch Ölfüllstand prüfen.
- Motoröl des Typs SAE 15W40 verwenden.



HINWEIS

Beiiegende Bedienungsanleitungen lesen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.



Warnung! ÖLFÜLLSTAND

Wenn der Generator von selbst stoppt, vor erneutem Start erst den Ölfüllstand prüfen.



Garantierter Schallleistungspegel

ACHTUNG macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung Verletzungen zur Folge haben kann.

HINWEIS macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung Geräte- und

- Der Generator darf auf keine Weise verändert werden.

- Zu Wartungszwecken und als Zubehör dürfen lediglich Originalteile verwendet werden.

- Wichtig: Vergiftungsgefahr; Abgase nicht einatmen.

- Kinder müssen vom Generator ferngehalten werden.

- Wichtig: Verbrennungsgefahr. Abgassystem und Motor nicht berühren.

- In der Nähe des Gerätes geeigneten Gehörschutz tragen.

- Wichtig: Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind leicht entzündlich und explosiv.

- Generator niemals in unbelüfteten Räumen oder in der Nähe von leicht entflammaren Gegenständen betreiben.

Beim Betrieb des Generators in gut belüfteten Räumen müssen die Abgase über einen Abluftschlauch direkt ins Freie geleitet werden.

Wichtig: Trotz Abluftschlauch können giftige Verbrennungsgase entweichen. Öffnung des Ablaufschlauches niemals auf brennbare Materialien richten; es besteht Brandgefahr.

- Explosionsgefahr: Generator niemals in Räumen nutzen, in denen sich brennbare Materialien befinden.

- Die vom Hersteller vorgegebene Drehzahl darf nicht verändert werden. Andernfalls können der Generator und angeschlossene Geräte beschädigt werden.

- Generator beim Transport gegen Verrutschen und Umkippen sichern.

- Generator mindestens 1 m von Gebäuden und angeschlossener Ausrüstung entfernt aufstellen.

- Generator auf einer sicheren, ebenen Unterlage aufstellen. Generator im Betrieb niemals drehen, kippen oder versetzen.

- Grundsätzlich den Motor abstellen, bevor Sie

den Generator transportieren oder Kraftstoff nachfüllen.

- Beim Nachfüllen darauf achten, dass kein Kraftstoff auf Motor und Auspuff gerät.

- Dafür sorgen, dass der Generator niemals mit Regen, Schnee oder sonstiger Feuchtigkeit in Berührung kommt.

- Generator niemals mit feuchten oder gar nassen Händen berühren.

- Gegen elektrische Gefährdungen absichern. Beim Einsatz im Freien ausschließlich ausdrücklich für den Außeneinsatz geeignete und entsprechend gekennzeichnete (HO7RN-F) Kabel verwenden.

- Die Gesamtlänge von Verlängerungskabeln darf bei 1,5 mm² Querschnitt 50 m, bei 2,5 mm² Querschnitt 100 m nicht überschreiten.

- Die Einstellungen von Motor und Generator dürfen nicht verändert werden.

- Reparatur- und Einstellungsarbeiten dürfen nur von autorisierten, geschulten Fachkräften ausgeführt werden.

- Kraftstofftank niemals in der Nähe von offenen Flammen, Feuer oder Funken nachfüllen oder leeren.
Nicht rauchen!

- Keine mechanisch angetriebenen oder heißen Teile berühren. Schutzeinrichtungen nicht entfernen.

- Von Feuchtigkeit und Staub fernhalten.
Zulässige Umgebungstemperatur: -10 bis +40 °C. Maximale Einsatzhöhe: 1000 m über dem Meeresspiegel. Relative Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend)

- Der Generator wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der eine

starke Erwärmung im Bereich des Auspuffs (gegenüber den Steckdosen) bewirkt. Halten Sie sich daher von diesen Stellen fern; es besteht Verbrennungsgefahr.

- Die in den technischen Daten erwähnten Angaben zu Schallleistung (LWA) und Schalldruck (LWM) sind Emissionswerte, die nicht zwingend den tatsächlichen Werten am Arbeitsplatz entsprechen müssen. Da eine Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionswerten besteht, stellen diese Werte keine zuverlässige Basis zur Bemessung eventuell erforderlicher weiterer Sicherheitsmaßnahmen dar. Zu den Faktoren, die sich auf den tatsächlichen Immissionspegel hinsichtlich des Bedieners auswirken, zählen sowohl Eigenschaften des Arbeitsbereiches, weitere Schallquellen, Anzahl der Maschinen und sonstige Vorgänge in der Nähe als auch der Zeitraum, in welchem der Bediener dem Betriebsgeräusch ausgesetzt wird. Zusätzlich kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land unterschiedlich definiert werden. Dennoch können diese Informationen zu einer informierteren Einschätzung der Gefahren und Risiken durch den Bediener beitragen.

- Nutzen Sie niemals defekte oder beschädigte Elektrogeräte; dies gilt auch für Verlängerungskabel und Steckverbindungen.



VORSICHT!

Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Jegliche Nichtbeachtung der Sicherheitsvorgaben und Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen. Bewahren Sie Sicherheitshinweise und Anleitungen an einem sicheren Ort auf, damit Sie künftig darin nachlesen können.

2. Gerätebeschreibung (Bild 1/2)

1. Tankanzeige
2. Tankdeckel
3. Schubbügel
4. Luftfilterdeckel
5. Wartungsdeckel
6. Laufrollen
7. Seilzug für Dekompression
8. Warnleuchte für Öldruck
9. Voltmeter
10. Sicherheitsauslöser 400V 3~
11. Umschalter 230V~/400V 3~
12. Sicherheitsauslöser 230V~
13. 1x 12V d.c. Sicherheitsauslöser
14. Erdungsanschluss
15. 1x 12V d.c. Anschluss
16. 2x 230V Steckdose
17. 1x 400V 3~ Steckdose
18. Zündschloss
23. Bremsehebel
24. Bremse

3. Lieferumfang (Abb. 1-3)

- Stromerzeuger
- 12V Adapterkabel (Abb.3/Pos.19)
- Batteriebefestigungs-Set (Abb.3/Pos.20)
- Ringschlüssel (Abb.3/Pos.21)
- Transporthaken (Abb. 4 / Pos. 22)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für alle Anwendungen, welche für einen Betrieb an 230V~/ 400V 3~ oder 12V d.c. vorgesehen sind, geeignet. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den zusätzlichen Sicherheitshinweisen. Zweck des Generators ist der Antrieb von Elektrowerkzeugen und die Stromversorgung von Beleuchtungsquellen. Bei Haushaltsgeräten prüfen Sie bitte die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben. Fragen Sie im Zweifel einen autorisierten Fachhändler. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber

hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Technische Daten

Generator:	Synchron
Schutzart:	IP23M
Dauerleistung P_{nenn} (S1):	4200 W/400 V 3~; 3000 W/230 V~
Dauerleistung P_{nenn} (12 V d.c.):	100 W
Nennspannung U_{nenn} :	2 x 230 V~/1x 400 V 3~/1x 12 V d.c.
Nennstrom I_{nenn} :	13,0 A (230V~/) / 7,6 A (400V 3~/) 8,3 A (12V d.c.)
Frequenz f_{nenn} :	50 Hz
Hubraum:	418 ccm
Motorleistung:	6,3 kW / 8,5 PS
Kraftstoff:	Diesel
Tankinhalt:	16 l
Motoröl:	1,65 l (15W40)
Gewicht:	148 kg
Schalldruckpegel L_{pA} :	75.1 dB(A)
Schalleistungspegel L_{WA} :	95.1 dB (A)
Leistungsfaktor $\cos \varphi$:	1,0
Leistungsklasse:	G1
Max. Aufstellhöhe (üNN):	1000 m

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

6. Vor Inbetriebnahme

Achtung! Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Dieselkraftstoff eingefüllt werden.

- Batterie vorbereiten und anschließen (Achtung! Batterie ist nicht im Lieferumfang enthalten). Befestigen Sie die Batterie (Abb.5/ Pos. A) mit dem Batteriebefestigungs-Set (Abb.3/ Pos.20) im Gerät (Abb. 5). Schließen Sie erst das rote Kabel (+) und anschließend das schwarze Kabel (-) an der Batterie an.

- Dieseldkraftstoffstand prüfen, eventuell nachfüllen.

- Für ausreichende Belüftung des Gerätes sorgen.

- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten.

- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen.

6.1 Elektrische Sicherheit

- Elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.

- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt.

- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.

- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

6.2 Umweltschutz

- Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben

- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen

6.3 Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Generators (Abb.2/ Pos. 14) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Staberder) verbinden.

7. Bedienung

7.1 Motor starten

- Überprüfen ob der mechanische Schalter (Abb.6/ Pos. A) in rechter Position eingerastet ist..
- Ein-/Ausschalter (Abb.2/ Pos.18) mit Schlüssel auf Stellung „ON“ bringen.
- Den Seilzug für Dekompression (Abb.2/ Pos.7) ziehen und Ein-/Ausschalter mit Schlüssel auf „Start“ drehen. Dekompressionsschalter nach ca. 5sec. los lassen und der Motor beginnt zu laufen.
- Wenn Motor läuft, Ein-/Ausschalter auf Stellung „ON“ zurückdrehen.
- Falls der Motor nicht sofort anspringt (speziell nach zuvor leerem Tank oder nach Wechseln des Dieselfilters) den Startvorgang unter nochmaligem Ziehen am Seilzug für Dekompression erneut wiederholen.

7.2 Belasten des Stromerzeugers

- Wenn Sie den Umschalter (Abb.2/ Pos.11) nach rechts stellen, können Sie die 230V~ Steckdosen benutzen.
- Wenn Sie den Umschalter (Abb.2/ Pos.11) nach links stellen, ist die 400V 3~ Steckdose aktiv.
- Der Stromerzeuger ist für 230 V~ und 400 V 3~ Wechselspannungsgeräte geeignet.
- Der Stromerzeuger kann zusätzlich dauerhaft

mit 12V d.c., 100W belastet werden (Abb.2/ Pos.15). Verwenden Sie hierfür das beiliegende Adapterkabel (Abb. 3/ Pos. 19).

- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen, dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.

Hinweis: Manche Elektrogeräte (Motorstichsägen, Bohrmaschinen usw.) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden. Manche Elektrogeräte (z. B. TV-Geräte, Computer,...) dürfen nicht mit einem Generator betrieben werden.

Fragen Sie im Zweifelsfall beim Hersteller Ihres Gerätes nach.

7.3 Überlastungsschutz

Der Stromerzeuger ist mit Überlastschutz ausgestattet. Dieser schaltet die jeweiligen Steckdosen bei Überlastung ab.

Achtung! Sollte dieser Fall auftreten so reduzieren Sie die elektrische Leistung, welche Sie dem Stromerzeuger entnehmen oder entfernen Sie defekte angeschlossene Geräte.

Achtung! Defekte Überlastschalter dürfen nur durch baugleiche Überlastschalter mit gleichen Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

12V d.c. Anschluss:

Bei Überlastung wird der 12V d.c. Anschluss (Abb.2/ Pos.15) abgeschaltet. Durch Drücken des Überlastschalters (Abb.2/ Pos.13) kann der 12V d.c. Anschluss wieder in Betrieb genommen werden.

230V~ Steckdosen:

Bei Überlastung werden die 230V~ Steckdosen (Abb.2/Pos.16) abgeschaltet. Durch Einschalten des Überlastschalters (Abb.2/ Pos.12) können die

230V~ Steckdosen wieder in Betrieb genommen werden.

400V 3~ Steckdose:

Bei Überlastung wird die 400V 3~ Steckdose (Abb.2/Pos.17) abgeschaltet. Durch Einschalten des Überlastschalters (Abb.2/ Pos.10) kann die 400V 3~ Steckdose wieder in Betrieb genommen werden.

7.4 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor sie ihn abstellen, damit das Aggregat "nachkühlen" kann.
- Den Ein-/Ausschalter (Abb.2/ Pos.18) mit Schlüssel auf Stellung "OFF" bringen.
- Den Kraftstoffhahn schließen.

Hinweis: Der Motor kann auch durch Drücken des mechanischen Schalter (Abb.6/ Pos. B) abgestellt werden. Vor erneutem Starten muss in diesem Fall der Hebel (Abb.5/Pos.A) wieder nach rechts geschoben werden bis er einrastet.

8. Wartung

Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab. Staub und Verschmutzung sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit einer feinen Bürste oder einem Lappen durchzuführen.

- Benutzen Sie zur Reinigung von Kunststoffteilen keine ätzenden Mittel.
- Diesel ist bei längerem Nichtgebrauch aus dem Stromerzeuger zu entfernen .
Achtung: Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:
- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen.

- Wenn der Motor überlastet scheint oder unregelmäßig läuft.

8.1 Ölwechsel, Ölstand prüfen (vor jedem Gebrauch)

Der 1. Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor nach ca. 20 Betriebsstunden durchgeführt werden. Danach ist der Motorölwechsel alle 100 Stunden bei betriebswarmen Motor durchzuführen.

- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Stromerzeuger auf geeigneter ebener Unterlage abstellen.
- Öleinfüllschraube (Abb.6/ Pos.C) öffnen
- Ölablassschraube (Abb.6/ Pos.D) öffnen und warmes Motorenöl über den darunter liegenden Auslaufkanal in einen Auffangbehälter ablassen.
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube schließen und Auslaufkanal mit einem Tuch reinigen.
- Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmesstabes (Abb. 8) einfüllen.

Achtung: Ölmesstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben sondern nur bis zum Gewinde einstecken.

- Das Altöl muss ordentlich entsorgt werden.

8.2 Luftfilter reinigen (siehe Abb. 9-14)

- Luftfilter vor jedem Gebrauch prüfen, evtl. reinigen, wenn nötig tauschen.
- Zum Reinigen der Elemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen.

8.3 Ändern der Dieselfilter (Abb. 7)

Der Dieselfilter (Abb. 7) muss geändert werden, wenn der Filter innen verschmutzt ist oder die Beimischung gesehen wird. Um den Filter zu ändern und Diesel im Tank zu sammeln brauchen Sie einen Trichter und eine leere Dieselkanister.

Lösen der Metallbügel auf den beiden Seiten des Filters.

Unmittelbar durch den Trichter Kraftstoffschlauch in den Dieselkanister einführen und den Dieselfluss beobachten, bis keine Dieselaflüsse.

Entfernen Sie den Filter mit Unreinheit und ihn aufgeben.

Installieren Sie einen neuen Filter.

8.4 Tank entleeren

- Um den Tank zu entleeren, gehen Sie zunächst, als wären Sie Änderung der Dieselfilter.
- Nach dem Abnehmen des Dieselfilters den Dieseldieselkraftstoff aus dem Tank über den Trichter in den Dieselkanister leiten. (ACHTUNG: Achten Sie darauf dass der Dieselkanister groß genug ist, die im Tank verbliebene Restmenge aufzunehmen!).
- Nach Beendigung des Entleerens den Zusammenbau, wie unter Punkt 8.3 beschrieben, vornehmen.

9. Winterbetrieb

Da der Generator von einem Dieselmotor angetrieben wird, sind für den Winterbetrieb besondere Vorkehrungen zu treffen. Bei dem Betrieb des Dieselgenerators bei Außentemperaturen von -3° bis -10° Celsius ist die Verwendung von "Winterdiesel" vorgeschrieben. Die Umstellung des Dieseldieselkraftstoffes auf

„Winterdiesel“ erfolgt, von Land zu Land unterschiedlich, meist Ende Oktober. Den Zeitpunkt der Umstellung auf "Winterdiesel" können sie bei Ihrer Tankstelle erfragen.

- Wenn sie den Dieselgenerator regelmäßig betreiben, brauchen Sie keine Vorkehrungen zu treffen, da die Umstellung auf "Winterdiesel" automatisch erfolgt.
- Falls Sie den Generator im Herbst für längere Zeit nicht benutzen, aber im Winter wieder einsetzen wollen, empfiehlt es sich den Tank fast leer zu halten oder, wie unter Punkt 8.4 beschrieben, zu entleeren.
- Erfragen Sie den Zeitpunkt der Umstellung auf „Winterdiesel“ bei Ihrer Tankstelle und füllen Sie den Tank vor Einsetzen der Außentemperaturen von -3° bis -10° Celsius mit „Winterdiesel“.
- Falls es dennoch einmal zu einem "Versulzen" des Dieseldieselkraftstoffes kommen sollte müssen Sie den Dieselgenerator für ca. 12 Stunden in einen Raum mit Temperaturen von ca. +10° Celsius bringen.
- Bei halb vollem bis vollem Tank mit normalem Dieseldieselkraftstoff ist dieser dann, wie unter Punkt 8.4 beschrieben, zu entleeren.
- Der Tank muss dann mit "Winterdiesel" aufgefüllt werden.
- Bei fast leerem bis halb vollem Tank genügt das Auffüllen mit "Winterdiesel".

10. Bremse

Um die Bewegung Generators auf Abhang oder unebenem Boden zu verhindern, den Bremshebel (23) nach unten betreten, danach zwingt die Bremse (24) die Laufrollen(6). Beachtung: der Winkel Abhangs ist nicht mehr als 15 Grad.

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

12. Fehlersuchplan

Störung	Ursache	Maßnahme
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an (rote LED (Abb.2/Pos. 8)) kein Dieselmotorkraftstoff Mechanischer Unterbrecher (Abb.6/ Pos.A) entriegelt Dieselfilter verstopft Luftfilter verstopft Dieselmotorkraftstoff wegen niedriger Außentemperatur "versulzt"	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen Dieselmotorkraftstoff nachfüllen Mechanischen Unterbrecher nach rechts schieben Dieselfilter reinigen oder ersetzen Luftfilter reinigen oder ersetzen Vorgehen wie unter Punkt "Winterbetrieb" beschrieben
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt Überstromschutzschalter ausgelöst Kohlebürsten des Generators verschlissen	Autorisierten Kundendienst aufsuchen Schalter betätigen und Verbraucher verringern Filter reinigen oder ersetzen

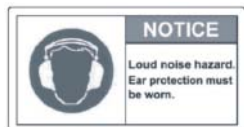
Important!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

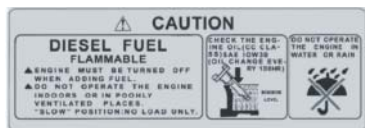
1. Safety regulations



CAUTION!
Hot surfaces.
Do not touch.



NOTICE
Loud noise hazard.
Ear protection must be worn.



CAUTION!
Engine must be turned off when adding fuel.
Do not operate the engine indoors or in poorly ventilated places
Do not operate the engine in water or rain

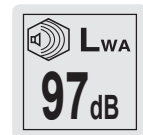
"Slow" position: No load only
Check the engine oil before every use.
Use engine oil type SAE 15W40.



NOTICE
Read the accompanying operating instructions before first use.



Warning!
OIL FILL LEVEL
If the generator stops by itself, check the oil level before restarting.



Guaranteed sound power level

CAUTION
Indicates a hazardous situation where failure to observe the caution could lead to injury.

- No changes may be made to the generator.
- Only original parts may be used for maintenance and accessories.
- Important: Danger of poisoning, do not inhale emissions.
- Children are to be kept away from the generator.
- Important: Risk of burns. Do not touch the exhaust system or drive unit.
- Wear suitable ear protection when in the vicinity of the equipment.

- Important: Diesel and diesel fumes are highly combustible or explosive.

- Never operate the generator in non-ventilated rooms or in easily inflammable adjacency. When operating the generator in rooms with good ventilation, the exhaust gases must be channeled directly outdoors through an exhaust hose.

Important: Toxic exhaust gases can escape despite the exhaust hose. Due to the fire hazard, never direct the exhaust hose towards inflammable materials.

- Risk of explosion: Never operate the generator in rooms with combustible materials.

- The speed preset by the manufacturer is not allowed to be changed. The generator or connected equipment may be damaged.

- Secure the generator against shifting and toppling during transport.

- Place the generator at least 1m away from buildings and the equipment connected to it.

- Place the generator in a secure, level position. Do not turn, tip or change the generator's position while it is working.

- Always switch off the engine when transporting and refueling the generator.

- Make sure that when you refuel the generator no fuel is spilt on the engine or exhaust pipe.

- Never operate the generator in rain or snow.

- Never touch the generator with wet hands.

- Guard against electric danger. When working outdoors, use only extension cables that are approved for outdoor use and which are marked accordingly (H07RN..).

- The overall length of the extension cables used may not exceed 50 m for 1.5 mm² and 100 m for 2.5 mm².

- No changes may be made to the settings of the motor or generator.

- Repairs and adjustment work may only be carried out by authorized trained personnel.

- Do not refuel or empty the tank near open lights, fire or sparks. Do not smoke!

- Do not touch any mechanically driven or hot parts. Do not remove the safety guards.

- Do not expose the tools to damp or dust. Permissible ambient temperature – 10 to + 40°C, max. altitude above sea level 1000 m, relative humidity: 90 % (noncondensing)

- The generator is driven by a combustion engine, which produces heat in the area of the exhaust (on the opposite side of the sockets) and the exhaust outlet. You should therefore keep clear of these surfaces because of risk of skin burns.

- The values quoted in the technical data for sound power level (LWA) and sound pressure level (LWM) are emission values and not necessarily reliable workplace values. As there is a correlation between emission and immission levels, the values are not a reliable basis for deciding on any additional precautions which may be needed. Factors influencing the actual user immission level include the properties of the work area, other sound sources etc., the number of machines and other processes in the vicinity, as well as the time span in which the operator is subjected to the noise. Also, the permitted immission level can vary from country to country. Nevertheless, with this information the user is able to make a better assessment of the dangers and risks involved.

- Never use faulty or damaged electrical equipment (this also applies to extension cables

and plug connections).



CAUTION!

Read all safety regulations and instructions.

Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout (Fig. 1/2)

- 1. Tank indicator
- 2. Tank cover
- 3. Push bar
- 4. Air filter cover
- 5. Servicing cover
- 6. Castors
- 7. Decompression cable
- 8. Warning light for oil pressure
- 9. Voltmeter
- 10. Safety trip 400V 3~
- 11. Selector switch for 230V~/400V 3~
- 12. Safety trip 230V~
- 13. 1x 12V DC safety trip
- 14. Earthing connection
- 15. 1x 12V DC connector
- 16. 2x 230V sockets
- 17. 1x 400V 3~ socket
- 18. Ignition lock
- 23. Brake lever
- 24. Brake

3. Items supplied (Fig. 1-3)

- Generator
- 12V adapter cable (Fig. 3/Item 19)
- Battery mounting kit (Fig. 3/Item 20)
- Ring spanner (Fig. 3/Item 21)
- Transport hook (Fig. 4 / Item 22)

4. Proper use

The device is designed for all applications that require a 230V/400V alternating voltage or 12V direct voltage supply. Be sure to observe the restrictions in the additional safety instructions. The generator is intended to provide electric tools and light sources with electricity. When using the device with household appliances, please check their suitability in accordance with the relevant manufacturer's instructions. In case of doubt, ask an authorized dealer.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Technical data

Generator	Synchronous
Protection type	IP 23M
Continuous power S1	4200 W/400 V; 3000 W/230 V
Continuous power S1 (12 V d.c.)	100 W
Rated voltage	2x 230V~/1x 400V~/1x 12V d. c.
Rated current	13,0 A (230V~/) / 7,6 A (400V 3~/) / 8,3 A (12V d.c.)
Frequency	50Hz
Displacement	418 ccm
Motor rating	6.3 kW / 8,5 hp
Fuel	Diesel
Tank capacity	16 liters
Engine oil:	1.65 l (15W40)
Weight	148 kg
Sound pressure level L _{PA} :	75.1 dB(A)
Sound power level L _{WA} :	95.1 dB (A)
Power factor cos φ:	1.0

Power class: G1
Max. altitude (above mean sea level): 1000 m

Operating mode S1 (continuous operation)

The machine can be continuously operated with the quoted power output.

6. Before starting the equipment

Important. The equipment must be filled with engine oil and diesel fuel before it is started.

- Prepare and connect the battery (Important. The battery is not included.) Secure the battery (Fig. 5/Item A) in the unit using the battery mounting kit (Fig. 3/Item 20). First connect the red cable (+) and then the black cable (-) to the battery.
- Check the diesel fuel level and top it up if necessary.
- Make sure that the device has sufficient ventilation.
- Inspect the immediate vicinity of the generator.
- Disconnect any electrical equipment which may already be connected to the generator.

6.1 Electrical safety:

- Electric supply cables and connected equipment must be in perfect condition.
- The generator is to be operated only with equipment whose voltage specifications conform with the generator's output voltage.
- Never connect the generator to the power supply (socket-outlet).
- Keep the cable length to the consumer as short as possible.

6.2 Environmental protection

- Dispose of soiled maintenance material and operating materials at the appropriate collection point.
- Recycle packaging material, metal and plastics.

6.3 Connecting to earth

The housing is allowed to be connected to earth in order to discharge static electricity. To do this, connect one end of a cable to the earth connection on the generator (Fig. 2/Item 14) and the other end to an external earth (for example an earthing rod).

7. Operation

7.1 Starting the engine

- Check whether the mechanical switch (Fig. 6/Item A) is set to "RUN".
- Set the ON/OFF switch (Fig. 2/Item 18) to the "ON" position using the key.
- Pull the decompression cable (Fig. 2/Item 7) and turn the ON/OFF switch to "Start" using the key. Release the decompression switch after approx. 5 seconds and the engine will start.
- When the engine is running, turn the ON/OFF switch to "ON".
- If the engine does not start straight away (particularly if the tank was previously empty or after you have replaced the diesel filter), repeat the starting procedure by pulling the decompression cable again.

7.2 Connecting consumers to the generator

- Set the selector switch (Fig. 2/Item 11) to the left to use 230V~ sockets.
- Set the selector switch (Fig. 2/Item 11) to the

right to activate the 400V 3~ socket.

- The generator is suitable for alternating voltage appliances for 230 V~ and 400 V 3~.
- The generator may also be exposed to a continuous load of 12 V DC 100 W (Fig. 2/Item 15).
- Do not connect the generator to the household mains system as this may result in damage to the generator itself or to other electrical appliances in your home.

Note: Some electrical appliances (power jigsaws, drills, etc.) may have a higher level of power consumption when used in difficult conditions. Some electrical appliances (for example televisions, computers, etc.) should not be powered by a generator. If in doubt, consult the manufacturer of your appliance.

7.3 Overload cut-out

The generator is fitted with an overload cut-out. This isolates the relevant sockets if an overload occurs.

Important. If this happens, reduce the electric power you are taking from the generator or remove any defective connected appliances.

Important. Defective overload cut-outs must be replaced only by overload cut-outs of identical design and with the same performance data. If repairs are necessary, please contact your customer service center.

12V DC connector

If an overload occurs, the 12V DC connector (Fig. 2/Item 15) will be isolated from the supply. The 12V DC connector can be reconnected by pressing the overload switch (Fig. 2/Item 13).

230V~ sockets

If an overload occurs, the 230V~ sockets (Fig. 2/Item 16) will be isolated from the supply. You can restart the 230V~ sockets by pressing the overload switch (Fig. 2/Item 12).

400V 3~ socket

If an overload occurs, the 400V 3~ socket (Fig. 2/Item 17) will be isolated from the supply. You can restart the 400V 3~ sockets by pressing the overload switch (Fig. 2/Item 10).

7.4 Switching off the engine

- Before you switch off the generator, allow it to run briefly with no consumers so that it can “cool down”.
- Move the ON/OFF switch (Fig. 2/Item 18) to position “OFF” using the key.
- Close the fuel cock.

Note: The engine can also be stopped by pressing the mechanical switch (Fig. 6/Item B). Before it is restarted in this case, the lever (Fig. 6/Item A) must be moved back to the right until it engages.

8. Maintenance

Shut down the engine before doing any cleaning and maintenance work on the unit.

Remove dust and dirt from the machine at regular intervals. Cleaning is best carried out with a fine brush or a cloth.

- Never use caustic agents to clean plastic parts.
- Take the diesel mixture out of the generator if you do not intend to use it for a lengthy period of time

Important: Switch off the machine immediately and contact your service station:

- In the event of unusual vibrations or noise.

- If the engine appears to be overloaded or runs unevenly.

8.1 Changing the oil and checking the oil level (before using the machine)

The engine oil should be changed for the first time when the engine is warm after approx. 20 hours of service. After this the engine oil must be changed every 100 hours of service when the engine is warm.

- Use only engine oil (15W40)
- Place the generator unit on a suitable flat surface
- Undo the oil filler screw (Fig. 6/Item C)
- Undo the oil drain screw (Fig. 6/Item D) and drain the warm engine oil through the drain channel into a container.
- After all the oil has drained out, tighten the oil drain screw and clean the drain channel with a cloth.
- Add engine oil up to the top mark on the oil dipstick.

Important: Do not screw the dipstick in to check the oil level, simply insert it up to the thread.

- Dispose of the waste oil properly.

8.2 Cleaning the air filter (see Fig. 9-14)

- Check the air filter before every use, clean or replace it if necessary.
- Do not use abrasive cleaning agents or petrol to clean the elements.
- Clean the elements by tapping them on a flat surface.

8.3 Changing the diesel filter (Fig. 7)

The diesel filter must be changed if impurities can be seen. To change the filter and collect diesel in tank you prepare a funnel and an empty diesel canister.

Loosen the metal hoop on the both sides of the filter.

Immediately insert the fuel hose into the diesel canister through the funnel and observe the diesel flow until no diesel outflows.

Remove the filter with impurity and abandon it.
install a new filter.

8.4 Draining the tank

- To drain the tank, proceed initially as if you were 8.3 Ändern der Dieselfilter (Abb. 7) the diesel filter.
- After removing the diesel filter, drain the diesel fuel out of the tank through the funnel and into the diesel canister. (IMPORTANT: Ensure that the diesel canister is large enough to hold all the fuel left in the tank!).
- After the draining process has been completed, reassemble the device as described in point 8.3.

9. Winter operation

Since the generator is powered by a diesel engine, special precautions must be taken for using it in the winter.

Use "winter diesel" to operate the diesel generator in outdoor temperatures between -3°C to -10°C. The change to winter diesel takes place at different times depending on the country concerned, it is general around the end of October. You can ask at your filling station when this change should be made.

- If you use the diesel generator regularly, you do not need to take any precautions since the change to winter diesel takes place automatically.
- If you do not use the generator for a lengthy period during autumn, but then wish to use it again in winter, we recommend that you keep the tank almost empty or drain it as described in point 8.4.
- Ask at your filling station when you should change to winter diesel and fill the tank with winter diesel before the onset of outdoor temperatures of between -3°C and -10°C.
- If the diesel fuel still freezes, you must move the diesel generator to a place where the temperature is approximately +10°C for a period of approximately 12 hours.
- If the tank is between halfway and full with normal diesel fuel, this should then be drain as described in point 8.4.
- Then fill the tank with winter diesel.
- If the tank is between empty and half-full, simply fill it up with winter diesel.

10. Brake

To prevent the movement of generator on slope or uneven ground, enter the brake lever(23) down, then the brake(24) forces the rollers (6).

Please note: the angle of slope is not more than 15 degrees.

11. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

12. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Engine does not start	- Oil pressure switch tripped (red LED (Fig. 2/Item 8)) - No diesel fuel - Mechanical switch (Fig. 6/Item A) set to "STOP" - Diesel filter blocked - Air filter dirty - Diesel filter frozen due to low out door temperature	- Check oil level, top up with engine oil - Top up with diesel fuel - Set mechanical switch to "RUN" - Clean or replace the diesel filter - Clean or replace the air filter - Proceed as described in the point entitled "Winter operation"
Generator has too little or no voltage	- Controller or capacitor defective - Overcurrent circuit-breaker has tripped - Carbon brushes in generator worn	- Contact authorized after-sales service outlet - Press the switch and reduce the consumers - Contact authorized after-sales service outlet



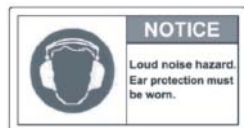
Attenzione!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

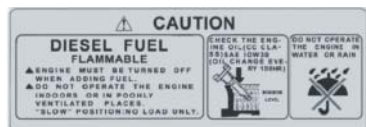
1. Avvertenze sulla sicurezza



ATTENZIONE!
Superfici surriscaldate.
Non toccare!



AVVERTENZA
Pericolo causato dalle emissioni acustiche.
Indossare delle cuffie protettive.



ATTENZIONE !
Durante il pieno di benzina, spegnere il motore.
Non mettere in funzione l'apparecchio in

ambienti chiusi o non ben aerati.
Non mettere in funzione in ambiente umido
Posizione "slow": corsa a vuoto
Prima di ogni uso, controllare il livello dell'olio.
Utilizzare l'olio del motore di tipo SAE 15W40.



AVVERTENZA

Leggere con attenzione le istruzioni per l'uso fornite, prima che l'apparecchio venga messo in funzione.



Cautela!

LIVELLO DELL'OLIO

Se il generatore si arresta da solo, controllare il livello di riempimento dell'olio prima di riavviarlo.



Livello di potenza sonora garantita

ATTENZIONE

Avverte di una situazione pericolosa, che in caso di mancata osservanza potrebbe causare dei ferimenti

-Non effettuare modifiche al generatore.

-Per la manutenzione devono essere utilizzati solo componenti originali.

-Importante: pericolo di avvelenamento, non inalare i gas di scarico.

-Tenere i bambini lontano dal generatore.

-Importante: pericolo di ustione. Non toccare il sistema di scarico o l'unità motore.

-Indossare dispositivi di protezione per l'udito quando si è in prossimità del generatore acceso.

-Importante: la benzina e i suoi fumi sono altamente combustibili ed esplosivi.

-Non utilizzare il generatore in aree non ventilate o in prossimità di liquidi o gas infiammabili.

Quando si utilizza il generatore in ambienti ventilati, i gas di scarico devono essere incanalati direttamente fuori dall'ambiente tramite un tubo di scarico.

Importante: i gas di scarico tossici possono propagarsi nonostante il tubo di scarico. Per evitare il rischio di incendio, non dirigere il tubo di scarico verso materiali infiammabili.

-Rischio di esplosione: non utilizzare il generatore in ambienti dove siano presenti materiali combustibili.

-La leva dell'acceleratore non deve essere sostituita. Il generatore o gli attrezzi che vengono collegati potrebbero subire danni.

-Durante il trasporto assicurare il generatore per evitare scivolamento o ribaltamento.

-Tenere il generatore ad almeno 1m da edifici o dagli attrezzi ad esso collegati.

-Posizionare il generatore in una posizione sicura e piana. Non girare, spostare o inclinare il generatore quando è acceso.

-Spegnerne sempre il motore quando si sposta o rifornisce il generatore.

-Assicurarsi che quando si effettua il rifornimento non vi siano schizzi di carburante sul motore o

sulla marmitta.

-Non utilizzare il generatore sotto pioggia o neve.

-Non toccare il generatore con le mani bagnate.

-Proteggersi dal rischio elettrico. Quando si lavora all'esterno, utilizzare esclusivamente prolunghe elettriche approvate per l'uso esterno e che siano marchiate H07RN-F.

-La lunghezza totale della prolunga non può superare i 50 metri se la sezione è di 1,5 mm², o i 100 metri se la sezione è di 2,5 mm².

-Non effettuare modifiche sul motore o sul generatore.

-Riparazioni o modifiche possono essere effettuate esclusivamente da personale autorizzato.

-Non rifornire o svuotare il serbatoio vicino a fiamme libere o scintille. Non fumare durante l'operazione!

-Non toccare parti meccaniche in movimento o calde. Non rimuovere le protezioni.

-Non esporre gli accessori a polvere o detriti. Temperatura di utilizzo: da -10 a +40 gradi centigradi. Altezza massima sul livello del mare 1000m. Umidità relativa 90%.

-Il generatore è azionato da un motore a scoppio, che produce calore nella zona di combustione (dal lato opposto rispetto alle prese elettriche) ed in quella di scarico. Non toccare queste superfici per evitare ustioni.

-I valori inseriti nei dati tecnici riguardanti il livello di potenza sonora (LWA) ed il livello di pressione sonora (LWM) sono valori di emissioni e non rappresentano necessariamente valori adatti ad un luogo di lavoro.

Poiché c'è una correlazione tra emissioni e

livelli di immissione, questi valori non sono un parametro sufficiente per decidere quali precauzioni aggiuntive potrebbero essere necessarie. Altri fattori che possono influenzare le immissioni sono il tipo di ambiente, eventuali altre sorgenti, il numero di altri macchinari in funzione in prossimità. Inoltre, il livello di immissioni consentito può variare da Paese a Paese. L'utente può usare comunque questa informazione per proteggersi in maniera migliore da pericoli legati all'utilizzo della macchina.

-Non usare equipaggiamenti elettrici danneggiati o rotti (questo vale anche per le prolunghe o le spine elettriche).



ATTENZIONE!

Leggere tutte le istruzioni e norme di sicurezza.

Ogni errore nel seguire le istruzioni di sicurezza può provocare shock elettrico, incendi e/o seri infortuni.

Tenere questo libretto in un posto sicuro per eventuali consultazioni future.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1/2)

1. Indicatore serbatoio
2. Tappo del serbatoio
3. Manico di spinta
4. Coperchio del filtro dell'aria
5. Coperchio di manutenzione
6. Rotelle
7. Cavo flessibile per la decompressione
8. Spia luminosa per la pressione dell'olio
9. Voltmetro
10. Dispositivo di sicurezza 400V 3~
11. Commutatore 230V~/400V 3~
12. Dispositivo di sicurezza 230V~
13. 1x Sicura per 12V DC
14. Attacco di terra
15. 1x Collegamento per 12V DC
16. 2x Presa di corrente da 230V

17. 1x Presa di corrente 400V 3~
18. Commutatore di accensione
23. leva del freno
24. freno

3. Elementi forniti (Fig. 1-3)

- Generatore di corrente
- Cavo dell'adattatore 12V (Fig. 3/Pos.19)
- Set per il fissaggio della batteria (Fig. 3/Pos. 20)
- Chiave ad anello (Fig. 3/Pos. 21)
- Vite ad anello per il trasporto (Fig. 4 / Pos. 22)

4. Uso corretto

L'apparecchio è adatto per tutti gli impieghi che prevedono un funzionamento con tensione alternata di 230 V/400 V o tensione continua da 12V.

Osservate attentamente le limitazioni nelle avvertenze di sicurezza supplementari. Lo scopo del generatore è l'azionamento di elettrodomestici e l'alimentazione di corrente per fonti di illuminazione.

In caso di elettrodomestici controllate l'idoneità in base ai dati dei rispettivi produttori. In caso di dubbio chiedete a un rivenditore autorizzato.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme.

L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Caratteristiche tecniche

Generatore:	Sincrono
Tipo di protezione:	IP 23M
Potenza continua S1:	4200 W/400 V; 3000 W/230 V
Potenza continua (12 V d.c.):	100 W
Tensione nominale:	2x 230V~/1x 400V~/1x 12V d. c.
Corrente nominale:	13,0 A (230V~/) / 7,6 A (400V 3~/) / 8,3 A (12V d.c.)
Frequenza:	50Hz
Cilindrata:	418 ccm
Potenza del motore:	6,3 kW / 8,4 PS
Carburante:	Diesel
Volume del serbatoio:	16 litri
Olio del motore:	1,65 l (15W40)
Peso:	148 kg
Livello di pressione acustica L_{pA} :	75.1 dB (A)
Livello di potenza acustica L_{WA} :	95.1 dB (A)
Fattore di potenza $\cos \varphi$:	1,0
Classe di potenza:	G1
Altezza massima installazione (m s.l.m.):	1000 m

Modalità operativa S1 (esercizio continuo)

L'apparecchio può essere fatto funzionare in modo continuo con la potenza indicata.

6. Prima della messa in esercizio

Attenzione! Alla prima messa in esercizio si deve riempire di olio per motori e di carburante diesel.

- Preparate e collegate la batteria (attenzione! La batteria non è compresa tra gli elementi forniti). Fissate la batteria (Fig. 5/Pos. A) all'apparecchio (Fig. 5) con il set per il fissaggio batteria (Fig. 3/Pos. 20). Collegate alla batteria prima il cavo rosso (+) e poi il cavo nero (-).
- Controllate il livello del carburante diesel, rabboccatelo se necessario. Provvedete a una ventilazione sufficiente dell'apparecchio.
- Controllate le dirette vicinanze del gruppo

elettrogeno.

- Staccate gli apparecchi elettrici eventualmente collegati al generatore di corrente.

6.1 Sicurezza elettrica

- I cavi elettrici di alimentazione e gli apparecchi collegati devono essere in perfette condizioni.
- Si devono collegare solo apparecchi con dati di tensione che corrispondano alla tensione in uscita del gruppo elettrogeno.
- Non collegate mai il gruppo elettrogeno alla rete elettrica (presa di corrente).
- Utilizzate cavi tra generatore ed utente i più corti possibili.

6.2 Protezione ambientale

- Consegnate il materiale sporco di manutenzione e di esercizio presso un apposito punto di raccolta.
- Portate il materiale di imballaggio, il metallo e le materie plastiche ai centri di riciclaggio.

6.3 Messa a terra

Per la conduzione delle cariche elettriche è consentita una messa a terra del rivestimento. A tal fine collegate un cavo con un'estremità all'attacco di terra del generatore (Fig. 2/Pos. 14) e con l'altra ad una massa esterna (per es. un picchetto di massa).

7. Uso

7.1 Avviare il motore

- Controllate che l'interruttore meccanico (Fig. 6/Pos. A) sia su "RUN".
- Portate l'interruttore ON/OFF (Fig. 2/Pos. 18) con la chiave in posizione "ON".

- Tirate il cavo flessibile per la decompressione (Fig. 2/Pos. 7) e girate con la chiave l'interruttore ON/OFF su "Start". Dopo 5 secondi lasciate andare l'interruttore della decompressione e il motore comincia a funzionare.
- Quando il motore è in moto riposizionate l'interruttore ON/OFF su "ON".
- Se il motore non parte immediatamente (specialmente se prima il serbatoio era vuoto o dopo un cambio del filtro del diesel), ripetete di nuovo l'operazione di accensione tirando ancora il cavo flessibile per la decompressione.

7.2 Sollecitazione del gruppo elettrogeno

- Se portate il commutatore (Fig. 2/Pos. 11) verso sinistra potete usare le prese da 230V~.
- Se portate il commutatore (Fig. 2/Pos. 11) verso destra potete usare la presa da 400V 3~.
- Il gruppo elettrogeno è adatto per apparecchi a corrente alternata da 230 V~ e 400 V 3~.
- Il gruppo elettrogeno può essere sollecitato in modo durevole con 12V DC, 100W (Fig. 2/Pos. 15).
- Non collegate il generatore alla rete elettrica di casa, perché ne possono derivare dei danni al generatore o ad altre apparecchiature elettriche in casa.

Avvertenza: alcuni apparecchi elettrici (seghetti alternativi a motore, trapani) possono avere un assorbimento di corrente maggiore se utilizzati in condizioni difficili.

Alcuni apparecchi elettrici (per es. televisori, computer, ...) non dovrebbero essere alimentati con un generatore. In caso di dubbio chiedete al costruttore del vostro apparecchio.

7.3 Protezione contro i sovraccarichi

Il generatore di corrente è dotato di una protezione contro i sovraccarichi che, in caso di sovraccarico, disinserisce le rispettive prese di corrente.

Attenzione! Se ciò si dovesse verificare, dovete ridurre la potenza elettrica che viene richiesta al generatore di corrente.

Attenzione! Gli interruttori di sovraccarico difettosi possono essere sostituiti solo con interruttori identici che abbiano gli stessi dati di prestazioni. Al riguardo rivolgetevi al servizio di assistenza.

Collegamento per 12V DC

In caso di sovraccarico il collegamento per 12V DC (Fig. 2/Pos.15) viene disinserito. Premendo l'interruttore di protezione (Fig. 2/Pos. 13), il collegamento per 12V DC può essere rimesso in funzione.

Prese di corrente da 230V~

In caso di sovraccarico, le prese di corrente da 230V~ (Fig. 2/Pos. 16) vengono disinserite. Inserendo l'interruttore di protezione contro i sovraccarichi (Fig. 2/Pos.12) si possono riattivare le prese da 230V~.

Presa di corrente 400V 3~

In caso di sovraccarico la presa di corrente da 400V 3~ (Fig. 2/Pos.17) viene disinserita. Inserendo l'interruttore di protezione contro i sovraccarichi (Fig. 2/Pos.10) si può riattivare la presa da 400V 3~.

7.4 Spegnerne il motore

- Fate funzionare brevemente il gruppo elettrogeno senza sollecitazione prima di spegnerlo in modo che possa "raffreddarsi".
- Portate l'interruttore ON/OFF (Fig. 2/Pos.18) con

la chiave in posizione "OFF".

- Chiudete il rubinetto del carburante.
Avvertenza: il motore si può spegnere anche premendo il tasto meccanico (Fig. 6/Pos. B). Per il riavvio si deve in tal caso spingere la levetta verso destra (Fig. 6/Pos. A) in modo che scatti.

8. Manutenzione

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia e di manutenzione spegnete il motore.

L'apparecchio deve essere pulito regolarmente dalla polvere e dallo sporco. È consigliabile eseguire la pulizia con un panno o una spazzola fine.

- Non usate sostanze caustiche per la pulizia delle parti in plastica.
- Svotate il diesel dal gruppo elettrogeno se non viene usato per un certo tempo.
Attenzione: spegnete subito l'apparecchio e rivolgetevi al servizio assistenza:
- in caso di vibrazioni o di rumori insoliti;
- se il motore sembra sottoposto a sovraccarico o non funziona in modo regolare.

8.1 Cambio dell'olio/controllo del livello (prima di ogni utilizzo)

Il 1° cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo, dopo ca. 20 ore di esercizio. In seguito il cambio di olio si deve eseguire a motore caldo ogni 100 ore.

- Usate solo olio per motori (15W40)
- Posizionate il gruppo elettrogeno su una base adatta piana.
- Aprite il tappo a vite di riempimento olio (Fig. 6/Pos. C)

- Aprite il tappo a vite di scarico dell'olio (Fig. 6/Pos. D) e fate defluire l'olio caldo del motore attraverso il canale di scarico in un recipiente di raccolta.
- Dopo la fuoriuscita dell'olio vecchio, chiudete il tappo a vite di scarico dell'olio e pulite il canale di scarico con un panno.

- Riempite l'olio per motore fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio.

Attenzione: non avvitate l'astina dell'olio per il controllo del livello di esso, ma inseritela solo fino al filetto.

- L'olio vecchio deve essere smaltito in modo corretto.

8.2 Pulire il filtro dell'aria (si veda Fig. 9-14)

- Ogni volta prima di usare l'apparecchio controllate, eventualmente pulite e se necessario sostituite il filtro dell'aria.
- Non utilizzate detergenti aggressivi o benzina per la pulizia degli elementi.
- Pulite gli elementi dando dei leggeri colpi su una superficie liscia.

8.3 Sostituzione del filtro del gasolio (Fig. 7)

Il filtro del gasolio deve essere cambiato se impurità può essere visto. Per cambiare il filtro e raccogliere gasolio in vasca si prepara un imbuto e un contenitore diesel vuoto.

Allentare il cerchio di metallo su entrambi i lati del filtro.

Inserire immediatamente il tubo del carburante nel contenitore diesel attraverso l'imbuto e osservare il flusso di gasolio fino a quando non defluisce diesel.

Rimuovere il filtro con dell'impurità e

abbandonarla.

installare un nuovo filtro.

8.4 Svuotare il serbatoio

- Per svuotare il serbatoio, procede inizialmente come se foste sostituzione del filtro gasolio.
- Dopo aver tolto il filtro del diesel posizionate fate scorrere attraverso l'imbuto il carburante dal serbatoio nella tanica del diesel. (ATTENZIONE: accertatevi che il serbatoio della nafta sia sufficientemente capiente, per accogliere i resti rimasti nel serbatoio).
- Al termine dell'operazione di svuotamento, procedete per l'assemblaggio come descritto al punto 8.3.

9. Esercizio invernale

Dato che il generatore viene azionato da un motore diesel, per l'esercizio invernale si devono adottare precauzioni particolari.

In caso di temperature esterne da -3° a -10° C è prescritto l'uso di "diesel invernale". Il passaggio da diesel normale a "diesel invernale" avviene, a seconda dei Paesi, in tempi diversi, nella maggior parte dei casi a fine ottobre. Potete chiedere la data del passaggio a "diesel invernale" alla vostra stazione di servizio.

- Se fate funzionare il generatore con regolarità non dovete usare alcuna precauzione poiché il passaggio a "diesel invernale" avviene in modo automatico.
- In caso non utilizzate il generatore a lungo in autunno, ma volete rimetterlo in funzione in inverno, si consiglia di tenere il serbatoio quasi vuoto, oppure di svuotarlo come descritto al punto 8.4.
- Chiedete alla vostra stazione di servizio la data

del passaggio a "diesel invernale" e riempite il serbatoio con "diesel invernale" prima che si raggiungano temperature esterne da -3° a -10° C.

- Se comunque il carburante dovesse "sfioccare", dovete portare il generatore, per ca. 12 ore, in un locale con temperatura di ca. $+10^{\circ}$ C.
- Nel caso che il serbatoio sia mezzo pieno o pieno di normale carburante diesel, questo si deve svuotare come indicato nel punto 8.4.
- Il serbatoio deve poi essere riempito di "diesel invernale".
- Se il serbatoio è quasi vuoto o mezzo pieno basta riempirlo di "diesel invernale".

10. Freno

Per il generatore movimento per evitare rotture o terreno irregolare, inserire la leva del freno (23) verso il basso, quindi il freno (24) costringe i rulli (6).

Nota: l'angolo di inclinazione non è superiore a 15 gradi.

11. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

12. Eliminazione delle anomalie

Anomalia	Causa	Intervento
Il motore non si avvia	– Interviene l'interruttore di pressione dell'olio (spia rossa) (Fig. 2/Pos. 8) – Manca il carburante diesel – Interruttore meccanico su "STOP" (Fig.5/Pos.A) – Filtro della diesel ostruito – Filtro dell'aria sporco – Il carburante diesel "sfiocca" a causa della temperatura esterna troppo bassa	– Controllare il livello dell'olio, rabboccare l'olio del motore. – Rabboccare il carburante diesel – Posizionare l'interruttore meccanico su "RUN" – Pulire o sostituire il filtro del diesel. – Pulire o sostituire il filtro dell'aria. – Procedere come descritto al punto "Esercizio invernale"
Il generatore ha troppo poca o nessuna tensione	– Regolatore o condensatore difettoso – È intervenuto l'interruttore di protezione contro le sovracorrenti – Spazzole al carbone del generatore consumate	– Rivolgetevi al servizio di assistenza autorizzato – Azionate l'interruttore e diminuite le utenze – Rivolgetevi al servizio di assistenza autorizzato



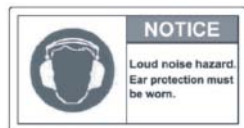
Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

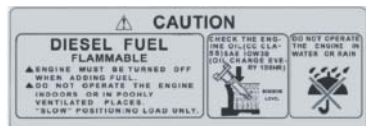
1. Consignes de sécurité:



ATTENTION !
Surfaces chaudes.
Ne pas toucher.



REMARQUE
Danger dû au bruit.
Porter une protection auditive.



ATTENTION !
Éteindre le moteur pendant le plein d'essence.
Ne pas utiliser l'appareil dans des espaces confinés ou mal ventilés.

Ne pas utiliser sous la pluie ou dans un environnement humide.

Position "Slow" : fonctionnement sans charge
Vérifier le niveau d'huile avant chaque utilisation.
Utiliser une huile moteur de type SAE 15W40



REMARQUE

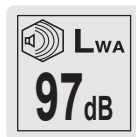
Lire les instructions d'utilisation ci-jointes avant d'utiliser l'appareil.



Avertissement !

NIVEAU D'HUILE

Si le générateur s'arrête automatiquement, vérifier le niveau d'huile avant de redémarrer.



Niveau sonore garanti

ATTENTION

Indique une situation dangereuse pouvant entraîner des blessures en cas de non observation.

- Aucune modification ne devrait être effectuée sur le générateur.

- Seules les pièces d'origine peuvent être utilisées pour l'entretien et pour les accessoires.

- Important : Risque d'intoxication, ne pas inhaler les émissions.

- Les enfants doivent être tenus à l'écart du générateur.

- Important : Risque de brûlures. Il ne faut pas toucher le dispositif d'aspiration ou l'appareil.

- Porter des protections auriculaires appropriées lorsque vous vous trouvez à portée du dispositif.

- Important : L'essence et les vapeurs d'essence sont extrêmement inflammables ou explosives.

- Ne jamais faire fonctionner le générateur dans un endroit non ventilé ou facilement inflammable. Lorsque le générateur fonctionne dans un endroit bien ventilé, les gaz d'échappement doivent être acheminés directement vers l'extérieur par un tuyau d'échappement.

Important : Des gaz toxiques peuvent s'échapper malgré la présence du tuyau d'échappement. En raison de risques d'incendie, ne jamais diriger le tuyau d'évacuation vers des matériaux inflammables.

- Risque d'explosion : Ne jamais faire fonctionner le générateur dans un endroit contenant des matériaux combustibles.

- La vitesse présélectionnée par le fabricant n'est pas autorisée à être modifiée. Le générateur ou les équipements connectés peuvent être endommagés.

- Fixer le générateur pour l'empêcher de ripper et de se renverser durant le transport.

- Placer le générateur à au moins 1 m de distance des bâtiments et des équipements qui lui sont connectés.

- Placez le générateur dans une position stable et sûre. Ne pas tourner, basculer ou changer la position du générateur tant qu'il est en marche.

- Toujours éteindre le moteur lors du transport

et avant de remettre du carburant dans le générateur.

- Assurez-vous que lorsque vous remettez du carburant dans le générateur que rien n'a été renversé sur le moteur ou sur le tuyau d'évacuation.

- Ne jamais faire fonctionner le générateur sous la pluie ou la neige.

- Ne touchez jamais le générateur avec les mains mouillées.

- Se protéger contre les dangers électriques. Lors d'une utilisation à l'extérieur, utilisez des rallonges conçues pour être utilisées à l'extérieur (HO7RN-F) et marquées en conséquence.

- La longueur totale des rallonges ne peut être supérieure à 50 m x 1,5 mm² et 100 m x 2,5 mm².

- Aucune modification ne peut être apportée aux réglages du moteur ou du générateur.

- Les réparations et les réglages d'ajustement ne doivent être effectués que par un personnel qualifié autorisé.

- Ne pas remettre du carburant ou vider le réservoir à proximité de flammes nues, de feu ou d'étincelles. Ne pas fumer !

- Ne pas toucher les pièces à commande mécanique ou à chaud. Ne pas retirer les protections de sécurité.

- N'exposez pas les outils à l'humidité ou à la poussière.

Température ambiante admissible : entre - 10 et + 40°C max. Altitude supérieure à 1000 m au dessus du niveau de la mer, humidité relative : 90 % (sans condensation)

- Le générateur est entraîné par un moteur à combustion, qui produit de la chaleur au niveau

du pot d'échappement (sur le côté opposé des prises) et de la bouche d'extraction d'air. Vous devez donc vous tenir à l'écart de ces surfaces en raison des risques de brûlures de la peau.

- Les valeurs indiquées dans les données techniques pour le niveau de puissance acoustique (L_{WA}) et le niveau de pression acoustique (L_{WM}) correspondent à des valeurs d'émission et pas nécessairement à des valeurs fiables en milieu de travail. Comme il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et de nuisance, les valeurs ne sont pas considérées comme une base fiable afin de prévenir de toutes les précautions supplémentaires qui pourrait être nécessaire. Les facteurs influant sur le niveau réel de nuisance de l'utilisateur prennent en compte les propriétés de la zone de travail, d'autres sources sonores, etc., le nombre de machines et les diverses activités du voisinage, ainsi que le laps de temps où l'opérateur est soumis au bruit. En outre, le niveau de nuisance autorisé peut varier d'un pays à l'autre. Néanmoins, avec cette information, l'utilisateur est en mesure de mieux percevoir les dangers et les risques encourus.

- Ne jamais utiliser des équipements électriques défectueux ou endommagés (cela s'applique également aux câbles d'extension et aux prises de branchement).



ATTENTION !

Lisez toutes les consignes de sécurité et instructions d'utilisation.

Toute erreur commise dans les consignes de sécurité et instructions d'utilisation suivantes peut entraîner une décharge électrique, un feu et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions d'utilisation dans un endroit sûr pour une consultation future.

2. Description de l'appareil (figure 1/2)

1. Jauge de carburant
2. Couvercle du réservoir
3. Guidon
4. Couvercle du filtre à air
5. Couvercle de maintenance
6. Galets de roulement
7. Câble de transmission pour la décompression
8. Lampe d'avertissement pour pression d'huile
9. Voltmètre
10. Interrupteur de sécurité 400V 3~
11. Inverseur 230V~/400V 3~
12. Interrupteur de sécurité 230V~
13. 1x 12V d.c. interrupteur de sécurité
14. Raccordement de mise à la terre
15. 1x 12V d.c. raccord
16. 2x prises de courant 230V
17. 1x prise de courant 400V 3~
18. Clé d'allumage
23. levier de frein
24. frein

3. Etendue de la livraison (fig. 1-3)

- Générateur de courant
- Câble adaptateur 12 V (fig. 3/pos. 19)
- Set de fixation de la batterie (fig. 3/pos. 20)
- Clé polygonale (fig. 3/pos. 21)
- Crochet de transport (fig. 4 / pos. 22)

4. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil convient à toutes les utilisations prévues pour le fonctionnement avec une tension alternative de 230V/ 400V ou une tension continue de 12V. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité supplémentaires. Le but de ce générateur est l'entraînement d'outils électriques et l'alimentation électrique de sources d'éclairage. Vérifiez bien l'aptitude des appareils ménagers conformément aux indications du producteur. En cas de doute, veuillez vous adresser à un commerce spécialisé.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

5. Données techniques

Générateur :	synchrone
Type de protection :	IP 23M
Régime constant S1 :	4200 W/400 V; 3000 W/230 V
Régime constant (12 V d.c.) :	100 W
Tension nominale :	2x 230V~/1x 400V~/1x 12V d.c.
Courant nominal:	13,0 A (230V~/) / 7,6A (400V 3~/) / 8,3 A (12V d.c.)
Fréquence :	50Hz
Cylindrée :	418 ccm
Puissance du moteur :	6,3 kW / 8,5 CH
Carburant :	Gazole
Contenance du réservoir :	16 litres
Huile moteur :	1,65 l (15W40)
Poids :	148kg
Niveau de pression acoustique L_{pA} :	75.1 dB(A)
Niveau de puissance acoustique L_{WA} :	95.1 dB (A)
Coefficient de puissance $\cos \varphi$:	1,0
Classe de rendement :	G1
Hauteur d'installation maxi. (NGF) :	1000 m

Mode S1 (fonctionnement continu)

La machine peut être exploitée durablement à la puissance indiquée.

6. Avant la mise en service

Attention ! Remplir d'huile de moteur et de diesel avant la première mise en service.

- Préparer la batterie et la raccorder (Attention ! La batterie n'est pas comprise dans la livraison). Fixez la batterie (fig. 5/ pos. A) avec le set de fixation de la batterie (fig. 3/ pos. 20) dans l'appareil (fig. 5). Raccordez tout d'abord le câble rouge (+) et ensuite le câble noir (-) à la batterie.
 - Contrôlez le niveau de carburant, remplissez éventuellement.
 - Assurez une bonne aération de l'appareil.
 - Inspectez l'environnement direct du générateur de courant.
 - Débranchez le matériel électrique éventuellement raccordé au générateur de courant.
- ### 6.1 Sécurité électrique
- les câbles d'alimentation électriques et les appareils raccordés doivent être dans un état irréprochable.
 - Seuls des appareils dont l'indication de tension correspond à la tension de sortie du générateur de courant peuvent être raccordés.
 - Ne raccordez jamais le générateur de courant au réseau de courant (prise de courant).
 - Les longueurs de câble au récepteur doivent être les plus courtes possibles.

6.2 Protection de l'environnement

- Éliminez le matériel d'entretien encrassé et les carburants usagés dans les dépôts prévus à cet effet
- Recyclez le matériel d'emballage, le métal et les

matières plastiques.

6.3 Mise à la terre

Pour dériver les charges statiques, il est permis de mettre le boîtier à la terre. Pour ce faire, raccordez un câble d'un côté au branchement de terre du générateur (fig. 2/pos. 14) et de l'autre à une masse externe (p. ex. barrette de terre).

7. Commande

7.1 Faire démarrer le moteur

- Contrôlez si l'interrupteur mécanique (fig.6/pos. A) se trouve bien sur « RUN ».
- Mettez la clé de l'interrupteur Marche / Arrêt (fig.2/pos.18) en position « ON ».
- Tirez le câble de transmission pour la décompression (fig.2/pos.7) et tournez la clé de l'interrupteur Marche / Arrêt en position « démarrage ». Relâcher l'interrupteur de décompression au bout d'environ cinq secondes, le moteur commence à marcher.
- Lorsque le moteur fonctionne, remettez l'interrupteur marche/arrêt en position « ON ».
- Si le moteur ne démarre pas immédiatement (spécialement si le réservoir était vide ou après avoir changé le filtre à diesel), recommencez le démarrage en tirant une nouvelle fois le câble de transmission pour la décompression.

7.2 Sollicitation du générateur de courant

- Une fois le commutateur inverseur (fig.2/pos.11) à gauche, vous pouvez utiliser les prises 230V~.
- Une fois le commutateur inverseur (fig.2/pos.11) à droite, la prise 400V 3~ est active.
- Le générateur de courant convient aux appareils à tension alternative 230 V ~ et 400 V 3~.

- Le générateur de courant peut être également durablement sollicité avec 12V d.c., 100 W (fig. 2/ pos. 15).

- Ne connectez pas le générateur au réseau domestique, cela pourrait entraîner un endommagement du générateur ou d'autres appareils dans la maison.

Remarque : La consommation électrique de certains appareils électriques (scies à guichet à moteur, perceuses etc.) peut augmenter dès lors qu'ils sont employés sous des conditions difficiles.

Certains appareils électriques (par ex. télévisions, ordinateurs, ...) ne doivent pas être exploités avec un générateur. En cas de doute, demandez au fabricant de votre appareil.

7.3 Protection anti-surcharge

Le générateur de courant est équipé d'une protection contre les surcharges. Celle-ci déconnecte les prises de courant correspondantes en cas de surcharge.

Attention ! Dans un tel cas, réduisez la puissance électrique que vous soutirez du générateur de courant ou supprimez les appareils défectueux connectés.

Attention ! Les interrupteurs de surcharge défectueux doivent uniquement être remplacés par des interrupteurs de surcharge dont les données de puissance sont identiques. Veuillez à ce propos vous adresser à votre service après vente.

12V d.c. raccord :

En cas de surcharge, le raccord 12V d.c. (fig. 2/pos. 15) est déconnecté. En appuyant sur l'interrupteur de surcharge (fig. 2/ pos. 13), le raccord 12V d.c. peut être remis en service.

Prises de courant 230V~ :

En cas de surcharge, les prises de courant 230V (fig. 2/pos. 16) sont déconnectées. En mettant en circuit l'interrupteur de surcharge (fig. 2/pos. 12), il est possible de remettre les prises de courant 230V~ en circuit.

Prise de courant 400V 3~ :

En cas de surcharge, la prise de courant 400V 3~ (fig. 3/pos. 17) est déconnectée. En mettant en circuit l'interrupteur de surcharge (fig. 2/pos. 10), il est possible de remettre la prise de courant 400V 3~ en circuit.

7.4 Mettre le moteur hors circuit

- Faites fonctionner le générateur de courant brièvement sans charge avant de l'arrêter afin que le groupe puisse "refroidir".
- Mettre la clé de l'interrupteur Marche / Arrêt (fig.2/pos.18) en position « OFF »
- Fermez le robinet du carburant.

Remarque : On peut également mettre le moteur hors circuit en appuyant sur l'interrupteur mécanique (fig.6/ pos. B). Avant de redémarrer, il faut alors faire encranter le levier (fig.6/ pos. A) à nouveau vers la droite.

8. Maintenance

Mettez le moteur hors circuit pour chaque travail de réglage et de maintenance.

Il faut éliminer régulièrement la poussière et les encrassements de la machine. Le nettoyage doit être réalisé de préférence avec une fine brosse ou à l'aide d'un chiffon.

- N'utilisez pas de produit corrosif pour nettoyer les pièces en matières plastiques.
- Retirez le diesel du générateur de courant lorsqu'il reste longtemps sans être employé.

Attention : arrêtez immédiatement l'appareil et faite appel à votre service après vente :

- En cas de vibrations ou de bruits inhabituels.
- Lorsque le moteur semble être surchargé ou qu'il fonctionne irrégulièrement.

8.1 Vidange d'huile / contrôle du niveau d'huile (avant chaque utilisation)

Il est préférable de vidanger l'huile du moteur lorsque le moteur est encore chaud, après environ 20 heures de service. Ensuite, la vidange d'huile du moteur se fait toutes les 100 heures, lorsque le moteur est encore chaud.

- Utilisez exclusivement du lubrifiant pour moteur (15W40)
- Placez le module du générateur sur une surface plane appropriée.
- Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (fig.6/pos.C)
- Ouvrez le bouchon de vidange d'huile (fig.6/pos. D) et faites couler le lubrifiant pour moteur via un canal de sortie dans un récipient collecteur.
- Une fois l'huile usée écoulee, refermez le bouchon de vidange d'huile et nettoyez le canal de sortie à l'aide d'un chiffon.
- Remplissez d'huile pour moteur jusqu'au repère supérieur de la jauge de niveau d'huile.

Attention : Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile pour le contrôle du niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filet.

- Il faut éliminer convenablement l'huile usée.

8.2 Nettoyage du filtre à air (voir fig. 9-14)

- Contrôlez le filtre à air avant chaque emploi, au besoin, remplacez-le.

- Pour le nettoyage des éléments, n'utilisez ni nettoyant corrosif ni essence !
- Nettoyez les éléments en les tapotant sur une surface plane.

8.3 Changer le filtre à gazole (Fig. 7)

Le filtre à diesel doit être modifié si des impuretés peuvent être vus. Pour changer le filtre et de recueillir diesel dans le réservoir vous préparez un entonnoir et un diesel boîte vide.

Desserrer l'arceau métallique sur les deux côtés du filtre.

Immédiatement après, insérer le tuyau de carburant dans le réservoir de diesel à travers l'entonnoir et d'observer l'écoulement de diesel jusqu'à ce qu'aucune des sorties de diesel.

Retirez le filtre à impuretés et l'abandonner.

installer un nouveau filtre.

8.4 Vider le réservoir

. Pour vider le réservoir, procéder d'abord comme si vous étiez changer le filtre à gazole.

- Une fois le filtre à diesel retiré, faites couler le carburant diesel du réservoir dans le bidon en le faisant passer par l'entonnoir.
(ATTENTION : Veillez à ce que le bidon à diesel soit assez grand pour pouvoir contenir la quantité résiduelle se trouvant dans le réservoir !).
- Une fois la vidange terminée, réalisez l'assemblage comme décrit au point 8.3.

9. Fonctionnement en hiver

Comme le générateur est entraîné par un moteur diesel, il faut prendre certaines mesures pour qu'il puisse fonctionner en hiver.

Lorsque le générateur à diesel doit fonctionner à des températures inférieures à -3° à -10° Celsius, il faut obligatoirement utiliser du « diesel d'hiver ». Le passage du carburant diesel au « diesel d'hiver » s'effectue en général vers la fin octobre, cela dépend toutefois du pays. Vous pouvez demander à votre station essence à quel moment le passage au « diesel d'hiver » aura lieu.

- Si vous utilisez régulièrement le générateur à moteur diesel, vous n'avez pas besoin de prendre des mesures étant donné que le passage au « diesel d'hiver » se fera automatiquement.
- Si vous n'utilisez pas le générateur en automne pendant un temps relativement long, mais que vous désirez le remettre en circuit en hiver, il est recommandé de garder le réservoir pratiquement vide ou de vidanger comme décrit au point 8.4.
- Demandez la date du passage au « diesel d'hiver » à votre station essence et remplissez le réservoir de « diesel d'hiver » avant que la température extérieure atteigne -3° à -10°.
- Si toutefois, le carburant diesel se transformait en « gelatine », il vous faut alors placer le générateur à moteur diesel dans une salle dont la température est à peu près égal à + 10° Celsius pendant environ 12 heures.
- Si le réservoir est à moitié plein ou encore totalement plein de carburant diesel, vidangez-le comme décrit au point 8.4.
- Il faut alors remplir le réservoir de « diesel d'hiver ».
- Si le réservoir est à moitié plein ou qu'il est presque vide, il suffit de remplir simplement de « diesel d'hiver ».

10. Frein

Pour le générateur de mouvement pour éviter les bris ou un sol inégal, saisissez le levier de frein (23) vers le bas, puis le frein (24) oblige les rouleaux (6).

Remarque: l'angle d'inclinaison ne dépasse pas 15 degrés.

11. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

12. Dépannages

Dérangement	Origine	Mesure
le moteur ne peut pas être démarré	– l'interrupteur à pression d'huile se déclenche (LED rouge (fig.2/ pos.8) – aucun diesel – interrupteur mécanique (fig.6/ pos.A) placé sur « STOP » – filtre à diesel bouché – filtre à air encrassé – diesel gélifié en raison des basses température extérieures	– contrôlez le niveau d'huile, remplissez d'huile moteur – refaire le plein de diesel – placez l'interrupteur mécanique sur « RUN » – nettoyez ou remplacez le filtre à diesel – nettoyez ou remplacez le filtre à air – manière de procéder comme indiqué sous « Fonctionnement en hiver »
le générateur n'a pas assez ou aucune tension	– régulateur ou condensateur défectueux – protection contre les surcharges déclenchée – brosses à charbon du générateur usées	– demander à un service après-vente autorisé – actionner l'interrupteur et diminuer le consommateur – demander à un service après-vente autorisé



Uwaga!

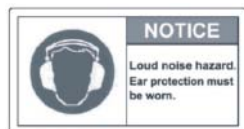
Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi.

Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

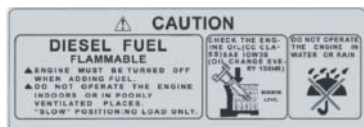
1. Wskazówki bezpieczeństwa



OSTRZEŻENIE!
Gorące powierzchnie!



UWAGA
Zagrożenie hałasem o dużym stopniu natężenia. Wymagane jest użycie środków ochrony słuchu.



OSTRZEŻENIE
Podczas dolewania paliwa silnik musi być wyłączony.
Nie uruchamiać silnika w pomieszczeniach

zamkniętych lub miejsach o słabej wentylacji. Nie wystawiać na działanie deszczu lub dużego zawilgocenia.

Położenie "Slow" [Wolno]: służy tylko do pracy bez obciążenia.

Przed każdym użyciem sprawdzić poziom oleju. Napełniać olejem klasy SAE 15W40.



UWAGA

Przed rozpoczęciem pracy z generatorem należy przeczytać i zrozumieć instrukcję użytkowania.

LOW OIL WARNING !

IN THE CASE OF AUTO-STOP OR LIGHTING OF OIL PRESSURE ALERT LAMP, DO NOT RUN ENGINE WITHOUT CHECKING OIL LEVEL.

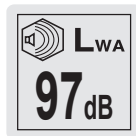


CHECK ENGINE OIL EACH TIME FILLED SAE 15W40 (CC CLASS)

NIEBEZPIECZEŃSTWO

NISKI PIZIOM OLEJU

Po automatycznym wyłączeniu nie uruchamiać silnika bez sprawdzenia poziomu oleju.



Gwarantowany poziom hałasu

OSTRZEŻENIE informuje o zagrożeniu, które może spowodować niewielkie lub średnie obrażenia ciała.

UWAGA informuje o zagrożeniu, które może spowodować uszkodzenie mienia.

- Nie wolno robić zmian w konstrukcji generatora.
- Tylko oryginalne części i akcesoria mogą być używane do konserwacji
- Zabezpiecz generator przed przesunięciem i upadkiem podczas transportu.

- Umieść generator co najmniej 1 m od budynków i urządzeń z nim związanych.

- Nie wystawiaj narzędzia do wilgoci lub kurzu. Dopuszczalna temperatura otoczenia - 10 do + 40°C, max. Wysokość nad poziomem morza 1000 m, wilgotność względna: 90% (bez kondensacji).

- Sprawdź, czy generator pod kątem uszkodzeń i wyciek przed każdym użyciem.

- Utrzymuj generator z dala od łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów. Generator nie może być użytkowany w środowiskach łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów.

- Uruchomić generator na równej powierzchni. W przeciwnym razie, paliwo może się rozlać.

- Sprawdź czy instalacja wykonywana jest przez wyspecjalizowanego elektryka w celu spełnienia wszystkich wymogów prawnych.

- Dzieci i zwierzęta domowe trzymać z dala od generatora.

- Nosić odpowiednie ubranie. Nie należy nosić luźnej odzieży lub biżuterii. Włosy, odzież i rękawice z dala od ruchomych części.

- Zawsze tankuj generator w dobrze wentylowanych pomieszczeniach.

- Paliwo jest łatwopalne i pod pewnymi warunkami także materiałem wybuchowym.

- Wyłącz silnik i tankuj w dobrze wentylowanych pomieszczeniach.

Wyrzucić paliwa natychmiast w przypadku przepełnienia.

- Nie wolno dotykać generatora mokrymi rękami.

- Chronić przed deszczem lub śniegiem.

- Jeśli generator jest uszkodzony, musi być

naprawione przez producenta lub jego serwis lub wykwalifikowanego osobę w celu uniknięcia ryzyka.

- Spaliny są trujące! Używaj generatora tylko na zewnątrz, w dobrze wentylowanych pomieszczeniach.

- Uważaj podczas tankowania, obsługi paliwa i oleju w jakikolwiek sposób. W przypadku kontaktu ze skórą i wdychania, są one szkodliwe dla zdrowia.

- W celu uniknięcia porażenia prądem, należy używać tylko przeciążeniowe przełączniki zalecane przez producenta.

Uwaga! Uszkodzone przełączniki mogą być zamienione na identyczne parametrowo przełączniki o identycznych danych dotyczących wydajności.

- Ze względu na duże obciążenia mechaniczne, tylko przewody z gumy lub podobnych materiałów mogą być wykorzystane.

- Podczas korzystania z przedłużacza, należy zwrócić uwagę na:

Chronić się przed porażeniem zagrożenia. Podczas pracy na zewnątrz, używać tylko przedłużaczy, które są zatwierdzone do użytku na zewnątrz użytku, które są odpowiednio oznakowane (HO7RN-F).

- Całkowita długość przewodów wykorzystywanych do przedłużenia nie może przekraczać 50 m do 1,5 mm² i 100 m do 2,5 mm².

Dodatkowe instrukcje bezpieczeństwa



UWAGA:

Zawsze czytaj podstawowe instrukcje bezpieczeństwa przed użyciem tego generatora. Należy przestrzegać instrukcji zawartych w celu

uniknięcia ryzyka pożaru, porażenia prądem i urazów.

Instrukcja:

1. Zapewnić czystość i porządek miejsca pracy. Nieporządek może prowadzić do wypadków.

2. Nie pracuj z generatorem w miejscach narażonych wybuchem, gdzie znajdują się palne ciecze, gazy lub pyły. Chronić przed deszczem lub zawilgoceniem generatora.

3. Trzymaj dzieci z dala od generatora, gdy jest używany. W przypadku rozproszenia, możesz stracić kontrolę nad pracą generatora. Pozwól tylko przeszkolonemu personelowi używać generatora.

4. Trzymaj nie używany generator poza zasięgiem dzieci. Nie dopuszczać osób do korzystania z generatora, które nie są zaznajomione z instrukcją.

5. Nie używać nadmiernej siły!

6. Używaj narzędzia do czyszczenia, konserwacji i instalacji.

7. Nosić właściwe ubranie robocze, unikać luźnych ubrań, rękawiczek, szalików, pierścionków, naszyjników i bransoletek lub innej biżuterii, gdyż mogą one być złapane przez elementy pracującego generatora. Noś buty z antypoślizgową podeszwą.

8. Stosować środki ochrony osobistej (ochrona uszu, okulary ochronne, maskę respirator).

9. Podczas transportu i pracy, generator musi być zainstalowany na powierzchni poziomej, stojąc w pozycji pionowej i zabezpieczony przed przesunięciem, jeśli to konieczne.

10. Nigdy nie stawać na generator. Trzymaj ręce i stopy z dala od generatora. Poważne uszkodzenia mogą nastąpić, jeżeli generator przechyli się.

11. Utrzymuj generator w czystości. Serwisuj generator ostrożnie. Należy używać tylko starannie utrzymanych generatorów. Nie modyfikuj samodzielnie generatora.

12. Usuń dodatkowe narzędzia lub klucze przed uruchomieniem generatora.

13. Bądź ostrożny, zwracaj uwagę na to, co i jak robisz podczas pracy z generatorem. Nie należy używać generatora gdy jesteś zmęczony.

14. Przed użyciem generatora najpierw sprawdzić generator. Sprawdź, czy części nie są złamane lub uszkodzone tak, aby generator funkcjonował bez zakłóceń. Swoją generator naprawiaj tylko przez specjalistów oraz tylko z oryginalnych części zamiennych.

15. Proszę korzystać z generatora zgodnie z przeznaczeniem. Należy używać tylko części zamienne zalecane przez producenta.

UWAGA: Jeżeli zalecenia zawarte w tej instrukcji nie są spełnione, istnieje ryzyko obrażeń lub nawet zagrożenie dla życia.

2. Opis urządzenia (rys. 1/2)

1. Wskaźnik poziomu paliwa
2. Pokrywa zbiornika paliwa
3. Uchwyt
4. Przykrywka filtra powietrza
5. Przykrywka do przeglądów
6. Rolki
7. Linka ciągnowa do dekompresji
8. Lampka ostrzegawcza informująca o ciśnieniu oleju
9. Miernik napięcia
10. Wyłącznik bezpieczeństwa 400V 3~
11. Przełącznik 230V~/400V 3~
12. Wyłącznik bezpieczeństwa 230V~
13. Wyłącznik bezpieczeństwa 1x 12V d.c.
14. Podłączenie uziemienia
15. Przyłącze 1x 12V d.c.
16. Gniazdko 2x 230 V
17. Gniazdko 1x 400V 3~

- 18. Zamek zapłonu
- 23. dźwignia hamulca
- 24. hamulec

3. Opis urządzenia (rys. 1-3)

- Generator prądu
- Kabel łączący 12V (rys. 3/poz. 19)
- Zestaw do mocowania akumulatora (rys. 3/poz. 20)
- Klucz oczkowy (rys. 3/poz. 21)
- Hak transportowy (rys. 4/poz.22)

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie nadaje się do wszystkich zastosowań, które przewidziane są przy napięciu zmiennym 230V/ 400V i napięciu stałym 12V. Koniecznie uważać na ograniczenia w dodatkowych wskazówkach bezpieczeństwa. Przeznaczeniem generatora jest zasilanie urządzeń elektrycznych i zaopatrywanie w energię źródła światła. Przy urządzeniach domowych należy sprawdzić możliwość zastosowania według zaleceń producenta. Jeśli mają Państwo wątpliwości proszę spytać w autoryzowanym punkcie sprzedaży.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

5. Dane techniczne

Generator: synchroniczny
Klasa ochrony: IP23

Moc ciągła S1: 4200 W/400 V; 3000 W/230 V
Moc ciągła (12 V d.c.): 100 W
Napięcie znamionowe:

2x 230V~/1x 400V~/1x 12V d.c.

Prąd znamionowy: 13,0 A (230V~/) /
7,6 A (400V 3~/) / 8,3 A (12V d.c.)

Częstotliwość: 50Hz

Pojemność skokowa: 418 ccm

Moc silnika: 6,3 kW / 8,5 PS

Paliwo: Diesel

Pojemność zbiornika na paliwo: 16 litrów

Olej silnikowy: 1,65 l (15W40)

Waga: 148 kg

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA} : 75.1 dB (A)

Poziom mocy akustycznej L_{WA} : 95.1 dB (A)

Współczynnik mocy cos φ : 1,0

Klasa mocy: G1

Maksymalna wysokość ustawiania (n.p.m.):
1000 m

Tryb pracy S1 (tryb pracy ciągłej)

Urządzenie może trwale pracować przy podanej mocy.

6. Przed uruchomieniem

Uwaga! Przy pierwszym uruchomieniu musi być nalany olej silnikowy oraz olej napędowy.

Przygotować i podłączyć akumulator (Uwaga! Urządzenie dostarczane jest bez akumulatora).

Zamocować akumulator (rys. 5/poz. A) w urządzeniu (rys. 5), przewidzianym do tego zestawem do mocowania akumulatora (rys. 3/poz. 20). Najpierw podłączyć do akumulatora czerwony kabel (+) a następnie czarny (-).

- Sprawdzić poziom zawartości oleju napędowego, ewentualnie dolać.
- Dbać o wystarczającą wentylację urządzenia.
- Sprawdzić bezpośrednio otoczenie generatora prądotwórczego.
- Odłączyć ewentualne urządzenia elektryczne podłączone do generatora.

6.1 Bezpieczeństwo elektryczne:

- Elektryczne przewody i podłączone urządzenia muszą działać bez zarzutu.
- Podłączać można jedynie takie urządzenia, których wartości napięcia są zgodne z napięciem wyjściowym generatora.
- Nigdy nie podłączać generatora do sieci (gniazdka wtykowego).
- Długości kabli do odbiornika muszą być możliwie najkrótsze.

6.2 Ochrona środowiska

- Brudne materiały konserwujące i surowce pomocnicze oddawać do przeznaczonych do tego punktów zbiorczych.
- Opakowanie, metal i tworzywa sztuczne oddawać do recyklingu.

6.3 Uziemienie

Żeby uniknąć porażenia prądem generator musi być uziemiony.

W tym celu należy połączyć kablem z jednej strony przyłącze uziemiające generatora (rys. 2/ poz. 14), a z drugiej strony urządzenie zewnętrzne (np. uziom prętowy).

7. Obsługa

7.1 Uruchomienie silnika

- Upewnić się, że włącznik mechaniczny (rys. 6/ poz. A) ustawiony jest w pozycji „RUN”.
- Włącznik / wyłącznik (rys. 2/ poz. 18) ustawić za pomocą kluczyka w pozycji „ON”.
- Pociągnąć linkę ciągnową do dekompresji (rys. 2/ poz. 7) i przekręcić włącznik / wyłącznik przy pomocy kluczyka na pozycję „Start”. Puścić

włącznik dekompresji po ok. 5 sekundach, silnik powinien zacząć pracować.

- Gdy silnik zostanie uruchomiony ponownie przekręcić włącznik / wyłącznik na pozycję „ON”.
- Gdy silnik nie uruchomi się (szczególnie przy pustym baku lub po wymianie filtra paliwa) powtórzyć proces uruchamiania z ponownym ciągnięciem linki do dekompresji.

7.2 Obciążenie urządzenia

- Jeśli ustawią Państwo przełącznik (rys. 2/ poz. 11) na lewo, mogą Państwo używać gniazdka 230V ~.
 - Jeśli ustawią Państwo przełącznik (rys. 2/ poz. 11) na prawo, mogą Państwo używać gniazdka 400V 3 ~.
 - Generator prądotwórczy nadaje się do urządzeń o zmiennym napięciu 230 V~ i 400 V 3~.
 - Generator może dodatkowo trwale z 12V pracować przy mocy 100W (rys. 2/ poz. 15).
 - Nie podłączać generatora do instalacji domowej, może to spowodować uszkodzenie generatora lub innych urządzeń elektrycznych w domu.
- Wskazówka: Niektóre urządzenia elektryczne (wyrzynarki elektryczne, wiertarki udarowe itd.) mogą mieć wyższy pobór prądu przy pracy w utrudnionych warunkach.

Niektóre urządzenia (np. telewizor, komputer,...) nie powinny pracować podłączone do generatora. W razie wątpliwości spytać producenta urządzenia.

7.3 Ochrona przeciążeniowa

Generator prądotwórczy wyposażony jest w zabezpieczenie przeciążeniowe

Powoduje ono wyłączenie gniazdka w przypadku

przeciążenia.

Uwaga! W takim przypadku, należy zmniejszyć pobór mocy elektrycznej z generatora lub odłączyć uszkodzone urządzenie.

Uwaga! Uszkodzony wyłącznik przeciążeniowy wymieniać tylko na wyłącznik przeciążeniowy o takiej samej budowie i mocy. W tym celu skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

Przyłącze 1x 12V d.c.

W przypadku przeciążenia przyłącze 12V d.c (rys. 2/poz. 15) jest odłączane. Przez ponowne włączenie zabezpieczenia przeciążeniowego (rys. 2/poz. 13) przyłącze 12V d.c może być znów używane.

Gniazdka 230V~:

W przypadku przeciążenia gniazdka 230V~ są odłączane (rys. 2/poz. 16). Przez ponowne włączenie zabezpieczenia przeciążeniowego (rys. 2/poz. 12) gniazdka 230V~ mogą być znów używane.

Gniazdko 400V 3~:

W przypadku przeciążenia gniazdko 400V 3~ (rys. 2/poz. 17) jest odłączane. Przez ponowne włączenie zabezpieczenia przeciążeniowego (rys. 2/poz. 10) gniazdko 400V 3~ może być znów używane.

7.4 Wyłączenie silnika

- Przed wyłączeniem należy na krótko pozostawić generator pracujący bez obciążenia, żeby agregat mógł się ochłodzić.
- Włącznik / wyłącznik (rys. 2/ poz. 18) ustawić za pomocą kluczyka w pozycji „OFF”.
- Zakręcić kurek paliwa.

Wskazówka: Silnik może być wyłączony również

przez wciśnięcie wyłącznika mechanicznego (rys. 6/ poz. B). Przed ponownym uruchomieniem dźwignia (rys. 6/poz. A) musi być w tym przypadku ponownie przesunięta w prawo do momentu aż zaskoczy.

8. Konserwacja

Przed rozpoczęciem każdej pracy związanej z konserwacją i czyszczeniem wyłączyć silnik. Należy czyścić urządzenie regularnie z kurzu i innych zabrudzeń. Do czyszczenia najlepiej używać szmatki lub miękkiej szczotki.

- Do czyszczenia części wykonanych z tworzywa sztucznego nie należy używać żrących środków.
- Podczas dłuższego nieużywania urządzenia należy usunąć paliwo z generatora.

Uwaga: Niezwłocznie odstawić urządzenie i zgłosić się do punktu serwisowego:

- Przy nietypowych drganiach i odgłosach.
- Gdy silnik wydaje się być przeciążony lub pracuje nieregularnie.

8.1 Wymiana i sprawdzanie stanu oleju (każdorazowo przed użyciem)

Pierwsza wymiana oleju silnikowego powinna nastąpić przy rozgrzanym silniku po ok. 20 godzinach pracy. Później należy przeprowadzać wymianę oleju co 100 godzin również przy rozgrzanym silniku.

- Używać wyłącznie oleju silnikowego (15W40).
- Agregat generatora odstawiać na nadającą się do tego równą podstawę.
- Odkręcić śrubę do nalewania oleju (rys. 6/ poz. C).
- Odkręcić śrubę do spuszczenia oleju (rys. 6/ poz.

D) spuścić ciepły olej silnikowy przez kanał wylewowy do pojemnika zbiorczego.

- Po spłynięciu starego oleju zakręcić śrubę do spuszczenia oleju i wyczyścić ściereczką kanał spływowy.
- Nalać olej silnikowy do górnego oznaczenia na przęcie do pomiaru poziomu oleju.

Uwaga: Nie dokręcać pręta do sprawdzania poziomu oleju tylko włożyć do gwintu.

- Stary olej musi być właściwie utylizowany.

8.2 Czyszczenie filtra powietrza (patrz rys. 9-14)

- Filtr powietrza sprawdzić przed każdym użyciem, ewentualnie wyczyścić lub, gdy konieczne, wymienić.
- Do czyszczenia elementów nie wolno używać środków szorujących lub benzyny.
- Elementy czyścić przez wytrząsywanie na płaskiej powierzchni.

8.3 Wymiana filtra oleju napędowego (rys. 7)

Filtr napędowy musi być zmienione, gdy zanieczyszczenia mogą być widoczne. Aby wymienić filtr i zebrać olej napędowy w zbiorniku przygotować lejek i pojemnik pusty diesla.

Poluzować metalową obręcz po obu stronach filtra.

Natychmiast włożyć wąż do zbiornika paliwa diesla przez lejek i obserwować przepływ oleju napędowego dopóki nie wypływów diesla.

Wyjąć filtr z zanieczyszczeń i porzucić go.

zainstalować nowy filtr.

8.4 Opróżnianie zbiornika paliwa

- Aby opróżnić zbiornik, przejdź na początku, jak gdybyś wymiana filtra oleju napędowego.
- Po zdjęciu filtra paliwa paliwo ze zbiornika, poprzez lejek, poprowadzić do kanistra na paliwo. (Uwaga! Uważać na to, by kanister na paliwo, który zbiera pozostałe w baku resztki, był odpowiednio duży!).
- Po opróżnieniu baku rozpocząć składanie, jak opisano w punkcie 8.3.

9. Eksploatacja w warunkach zimowych

Ponieważ generator zasilany jest silnikiem diesla, należy podczas eksploatacji w warunkach zimowych podjąć odpowiednie kroki.

Podczas używania generatora przy temperaturze zewnętrznej od -3° do -10° C należy stosować „diesel zimowy”. Zmiana paliwa diesla na „zimowe” następuje różnie ze względu na kraj, najczęściej na koniec października. O czas zmiany na „diesel zimowy” można spytać na stacji benzynowej.

- Jeśli używają Państwo generatora regularnie, nie musicie Państwo czynić szczególnych kroków, ponieważ przestawienie na „diesel zimowy” następuje automatycznie.
- Jeśli generator nie jest jesienią przez dłuższy czas używany, a chcą go Państwo użyć zimą, zalecane jest trzymać bak prawie pusty lub, jak opisano w punkcie 8.4, opróżnić go.
- Zapytać o czas przestawienia na „diesel zimowy” na stacji benzynowej i napełnić bak przed użyciem przy temperaturach zewnętrznych od -3° do -10° C „dieslem zimowym”.
- Jeśli raz dojdzie do „zgaławienia” paliwa diesla generator musi zostać przeniesiony na ok. 12 godzin do pomieszczenia o temperaturze ok. $+10^{\circ}$ C.

- Jeśli bak z normalnym paliwem diesel jest w połowie lub całkiem pełny, należy go opróżnić, jak opisano w punkcie 8.4.
- Bak musi zostać wtedy uzupełniony „dieslem zimowym”.
- Przy prawie pustym lub mniej niż w połowie pełnym baku wystarczy uzupełnienie go „dieslem zimowym”.

10. hamulec

Do generatora ruchu, aby zapobiec uszkodzeniu lub nierównym terenie, wprowadzić dźwignię hamulca (23) w dół, a następnie hamulec (24) wymusza rolek (6).

Uwaga: kąt nachylenia jest nie większy niż 15 stopni.

11. Usuwanie odpadów i recycling

Aby zapobiec uszkodzeniom podczas transportu urządzenie znajduje się w opakowaniu.

Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne.

Uszkodzone elementy urządzenia proszę dostarczyć do punktu zbiorczego surowców wtórnych. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego!

12. Plan wyszukiwania usterek

Usterka	Przyczyna	Usunięcie usterki
Nie można uruchomić silnika	- Zadziałał włącznik oleju (czerwona LED (rys.2/ poz. 8)) - Brak paliwa - Przełącznik mechaniczny (rys.6/ poz. A) ustawiony na pozycji „STOP” - Zapchany filtr paliwa - Zabrudzony filtr powietrza - „Galaretowate” paliwo z powodu niskich temperatur zewnętrznych	- Sprawdzić poziom oleju, uzupełnić olej silnikowy - Nalać paliwo - Przełącznik mechaniczny ustawić na pozycję „RUN” - Wyczyścić lub wymienić filtr paliwa - Wyczyścić lub wymienić filtr powietrza - Postępować jak opisano w punkcie „Eksplatacja w warunkach zimowych”
Generator ma zbyt małe lub nie ma napięcia	- Usterka regulatora lub kondensatora - Wyłączony wyłącznik zabezpieczenia nadmiarowego - Zużyte szczotki węglowe generatora	- Skontaktować się z autoryzowanym serwisem - Uruchomić włącznik i zmniejszyć ilość urządzeń odbiorczych - Skontaktować się z autoryzowanym serwisem



Let op!

Bij het gebruik van materieel dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding zorgvuldig door.

Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding mee te geven.

Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

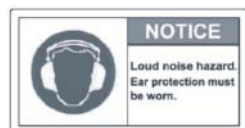
1. Veiligheidsinstructies



OPGELET!

Hete oppervlakken.

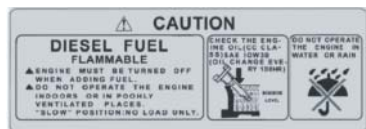
Niet aanraken.



INSTRUCTIE

Gevaar door geluid.

Gehoorscherming dragen.



OPGELET!

Tijdens het tanken de motor uitzetten.

Apparaat niet in gesloten of slecht geventileerde ruimten gebruiken.

Niet bij regen of in vochtige omgevingen gebruiken.

Positie 'Slow': lopen met nulbelasting

Vóór elk gebruik het oliepeil controleren.

Motorolie van het type SAE 15W40 gebruiken.



INSTRUCTIE

Bijgevoegde bedieningshandleidingen lezen alvorens het apparaat in bedrijf te stellen.



Waarschuwing!

OLIEPEIL

Indien de generator vanzelf stopt, vóór herstart het oliepeil controleren.



Gegarandeerd geluidsniveau

OPGELET

vestigt de aandacht op een gevaarlijke situatie, die bij niet-inachtname verwondingen tot gevolg kan hebben.

- Er mogen geen wijzigingen aan de generator worden aangebracht.

- Uitsluitend originele onderdelen mogen gebruikt worden voor onderhoud en toebehoren.

- Belangrijk: vergiftigingsgevaar; uitwasemingen niet inademen.

- Kinderen dienen uit de buurt van de generator gehouden te worden.

- Belangrijk: gevaar voor brandwonden. Raak het uitlaatsysteem of de aandrijfeenheid niet aan.

- Draag geschikte oorbescherming wanneer u zich in de nabijheid van de apparatuur bevindt.

- Belangrijk: benzine en benzinedampen zijn uiterst brandbaar of explosief.

- Bedien de generator nooit in niet geventileerde kamers of in een gemakkelijk ontvlambare omgeving. Wanneer u de generator in kamers met goede ventilatie gebruikt, moeten de uitlaatgassen rechtstreeks naar buiten geleid worden door een uitlaatslang.

Belangrijk: toxische uitlaatgassen kunnen ondanks de uitlaatslang ontsnappen. Met het oog op brandgevaar: richt de slang nooit rechtstreeks op ontvlambare materialen.

- Explosiegevaar: bedien de generator nooit in kamers met ontbrandbare materialen.

- De door de fabrikant vastgelegde snelheid mag niet gewijzigd worden. De generator of aangesloten apparatuur kan beschadigd worden.

- Beveilig de generator tegen verschuiven en kantelen tijdens transport.

- Plaats de generator ten minste 1 m verwijderd van gebouwen en de eraan verbonden apparatuur.

- Plaats de generator in een veilige, effen positie. Draai, kantel of wijzig de positie van de generator niet terwijl hij in werking is.

- Schakel de motor altijd uit wanneer u de generator transporteert en bijtankt.

- Zorg ervoor dat wanneer u de generator bijtankt, er geen brandstof op de motor of

uitlaatpijp gemorst wordt.

- Bedien de generator nooit in de regen of sneeuw.

- Raak de generator nooit met natte handen aan.

- Neem voorzorgen tegen elektrisch gevaar. Wanneer u buitenshuis werkt, gebruik enkel verlengsnoeren die goedgekeurd zijn voor gebruik buitenshuis en die overeenkomstig met H07RN-F gemarkeerd zijn.

- De totale lengte van de gebruikte verlengsnoeren mag voor 1,5 mm² de 50 m niet overschrijden, en voor 2,5 mm² de 100 m.

- Er mogen geen wijzigingen worden aangebracht aan de instellingen van de motor of generator.

- Reparaties en aanpassingswerkzaamheden mogen enkel door geautoriseerd en geschoold personeel uitgevoerd worden.

- Vul de tank niet bij en leeg deze niet in de nabijheid van open lichten, vuur of vonken. Niet roken!

- Raak geen mechanisch aangedreven of hete onderdelen aan. Verwijder de beveiligingen niet.

- Stel de gereedschappen niet aan vochtigheid of stof bloot. Toelaatbare omgevingstemperatuur -10 tot +40°C, max. hoogte boven zeeniveau 1000 m, relatieve vochtigheid: 90% (niet condenserend)

- De generator wordt door een verbrandingsmotor aangedreven, die warmte in de omgeving van de uitlaat (aan de kant tegenover de stopcontacten) en de uitlaatuitgang opwekt. U dient dientengevolge uit de buurt van deze oppervlakken te blijven, met het oog op gevaar voor huidverbranding.

- De in de technische gegevens aangehaalde

waarden voor het geluidsvermogensniveau (LWA) en geluidsdruk niveau (LWM) zijn emissiewaarden en niet noodzakelijk betrouwbare waarden voor de werkplaats. Aangezien er een correlatie tussen emissie en immissieniveaus bestaat, vormen de waarden geen betrouwbare basis om te beslissen of er al dan niet bijkomende voorzorgsmaatregelen nodig zijn. Factoren die het daadwerkelijke immissieniveau voor de gebruiker beïnvloeden, omvatten de eigenschappen van de werkomgeving, andere geluidsbronnen enz., het aantal machines en andere processen in de omgeving, alsmede de periode waarin de bediener aan het geluid wordt blootgesteld. Tevens kan het toegestane immissieniveau van land tot land verschillen. Desalniettemin kan de gebruiker aan de hand van deze informatie een betere inschatting van de toepasselijke gevaren en risico's maken.

- Gebruik nooit defecte of beschadigde elektrische uitrusting (dit geldt eveneens voor verlengsnoeren en stekkeraansluitingen).

OPGELET!

Lees alle veiligheidsregels en -instructies. Fouten die gemaakt worden op het vlak van naleving van de veiligheidsregels en -instructies kunnen een stroomschok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle veiligheidsregels en -instructies op een veilige plaats voor toekomstig gebruik.

2. Beschrijving van het apparaat (fig. 1/2)

1. Tankaanduiding
2. Tankdop
3. Schuifbeugel
4. Luchtfilterdeksel
5. Onderhoudsdeksel
6. Loopwieltjes
7. Trekkabel voor decompressie
8. Waarschuwinglampje voor oliedruk
9. Voltmeter

10. Veiligheidsuitschakelaar 400 V 3~
11. Omschakelaar 230 V~/400 V 3~
12. Veiligheidsuitschakelaar 230V~
13. 1x 12 V DC veiligheidsuitschakelaar
14. Aardklem
15. 1x 12 V DC aansluiting
16. 2 x 230 V stopcontact
17. 1x 400 V 3~ stopcontact
18. Contactslot
23. remhendel
24. rem

3. Omvang van de levering (fig. 1-3)

- Elektriciteitsgenerator
- 12 V adapterkabel (fig. 3, pos. 19)
- Batterijbevestigingsset (fig. 3, pos. 20)
- Ringsleutel (fig. 3, pos. 21)
- transporthaak (fig. 4, pos. 22)

4. Reglementair gebruik

Het apparaat is geschikt voor alle toepassingen die voorzien zijn om op 230 V / 400 V wisselspanning of 12 V gelijkspanning te draaien. Gelieve zeker de beperkingen in de bijkomende veiligheidsinstructies in acht te nemen. De generator is bedoeld om elektrisch gereedschap aan te drijven en verlichtingsbronnen met stroom te voorzien. Gelieve bij huishoudapparaten na te gaan of ze geschikt zijn conform de informatie verstrekt door de fabrikant van het desbetreffende apparaat. Raadpleeg in geval van twijfel een geautoriseerde gespecialiseerde handelaar.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven

geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

5. Technische gegevens

Generator:	synchroon
Bescherming type:	IP 23M
Continuermogen S1:	
	4200 W/400 V; 3000 W/230 V
Continuermogen (12 V d.c.):	100 W
Nominale spanning:	
	2x 230 V~/1x 400 V~/1x 12 V d. c.
Nominale stroom:13,0 A (230V~/) / 7,8 A (400V 3~/)	
Frequentie:	50 Hz
Cilinderinhoud:	418 cm ³
Motorvermogen:	6,3 kW / 8,5 pk
Brandstof:	diesel
Tankinhoud:	16 liter
Motorolie:	1,65 l (15W40)
Gewicht:	148 kg
Geluidsdrumniveau L _{PA} :	75.1 dB (A)
Geluidsvermogensniveau L _{WA} :	95.1 dB (A)
Vermogensfactor cos φ:	1,0
Vermogensklasse:	G1
Opstelhoogte max. (boven zeespiegel):	1000 m

Werkmodus S1 (continubedrijf)

De machine kan continu met het opgegeven vermogen worden gebruikt.

6. Vóór ingebruikneming

Let op! Voor de eerste inbedrijfstelling dient u motorolie en dieselbrandstof in te gieten.

- Batterij klaarmaken en aansluiten (let op! Batterij is niet bij de leveringsomvang begrepen). Maak de batterij (fig. 5, pos. A) in het apparaat (fig. 5) vast d.m.v. de batterijbevestigingsset (fig. 3, pos. 20). Sluit eerst de rode kabel (+) en daarna de zwarte kabel (-) aan op de batterij.

- Dieselbrandstofpeil controleren, indien nodig, bijvullen.

- Zorg voor een voldoende ventilatie van het apparaat.

- De onmiddellijke omgeving van de elektriciteitsgenerator in oogschijn nemen.

- Eventueel aangesloten elektrische apparatuur van de elektriciteitsgenerator scheiden.

6.1 Elektrische veiligheid

- Elektrische toevoerkabels en aangesloten toestellen dienen in perfecte staat te verkeren.

- Er mogen enkel toestellen worden aangesloten waarvan de spanning overeenkomt met de uitgangsspanning van de elektriciteitsgenerator.

- Nooit de elektriciteitsgenerator met het stroomnet (stopcontact) verbinden.

- De kabellengtes naar de gebruiker zijn zo kort mogelijk te houden.

6.2 Milieubescherming

- Vervuild onderhoudsmateriaal, oliën, vetten enz. dient u naar een inzamelplaats te brengen die daarvoor is voorzien.

- Verpakkingsmateriaal, metaal en kunststof laten recycleren.

6.3 Aarding

De generator moet worden geaard om een elektrische schok door elektrisch materieel te voorkomen. Te dien einde een kabel (minstens 4 mm²) aan de ene kant met de aardklem van de generator (fig. 2, pos. 14) en aan de andere kant met een externe massa (b.v. aardstaf) verbinden.

7. Bediening

7.1 Motor starten

- Ga na of de mechanische schakelaar (fig. 6, pos. A) op "RUN" staat.

- AAN-/UIT-schakelaar (fig. 2, pos. 18) met sleutel naar de stand "ON" brengen.

- De trekkabel voor de decompressie (fig. 2, pos. 10) trekken en AAN-/UIT-schakelaar met sleutel naar de stand "start" draaien. Decompressieschakelaar na ca. 5 s loslaten en de motor begint te draaien.

- Als de motor draait, AAN-/UIT-schakelaar terugdraaien naar de stand "ON".

- Mocht de motor niet meteen aanslaan (vooral als de tank voordien leeg was of na het verwisselen van dieselfilter) herhaalt u de startpoging mits u de trekkabel voor decompressie opnieuw trekt.

7.2 Belasten van de generator

- Als u de omschakelaar (fig. 2, pos. 11) naar links zet, kunt u de 230 V ~ stopcontacten gebruiken.

- Als u de omschakelaar (fig. 2, pos. 11) naar rechts draait, is het 400 V 3 ~ stopcontact actief.

- De generator is geschikt voor apparaten die op 230 V ~ en 400 V 3 ~ wisselspanning draaien.

- De generator kan bovendien permanent met 12 V DC, 100 W worden belast (fig. 2, pos. 15).

- De generator niet aansluiten op een huishoudnet; daardoor kan schade aan de generator of aan ander elektrisch materieel in het huis worden berokkend.

Aanwijzing: Sommig elektrisch materieel (motordecoupeerzagen, boormachines enz.) kan een groter stroomverbruik hebben als het onder verzwaarde omstandigheden wordt ingezet. Het is niet aan te raden sommig elektrisch materieel (b.v. tv-apparaten, computers enz.) op een generator te laten draaien. Doe in geval van twijfel een navraag bij de fabrikant van uw apparaat.

7.3 Beveiliging tegen overbelasting

De generator is voorzien van een beveiliging tegen overbelasting. Die schakelt de respectievelijke stopcontacten bij overbelasting uit.

Let op! Mocht dit geval zich voordoen, verminder dan het elektrische vermogen dat u aan de generator onttrekt of verwijder aangesloten defecte toestellen.

Let op! Defecte overbelastingsschakelaars mogen enkel worden vervangen door overbelastingsschakelaars van hetzelfde type met dezelfde vermogensgegevens. Wendt u zich daarvoor tot uw klantenservice.

12 V DC aansluiting:

Bij overbelasting wordt de 12 V DC aansluiting (fig. 2, pos. 15) uitgeschakeld. De 12 V DC aansluiting kan opnieuw in gebruik worden genomen door op de overbelastingsschakelaar (fig. 2, pos. 13) te drukken.

230V ~ stopcontacten:

Bij overbelasting worden de 230 V ~ stopcontacten (fig. 2, pos. 16) uitgeschakeld. De inschakelen van de overbelastingsschakelaar (fig. 2, pos. 12) kunnen de 230 V ~ stopcontacten opnieuw in gebruik worden genomen.

400 V 3~ stopcontact:

Bij overbelasting wordt het 400V 3~ stopcontact (fig. 2, pos. 17) uitgeschakeld. De inschakelen van de overbelastingsschakelaar (fig. 2, pos. 10) kan het 400 V 3~ stopcontact opnieuw in gebruik worden genomen.

7.4 Motor afzetten

- De generator kort onbelast laten draaien voordat u hem afzet zodat het aggregaat kan

nakoelen.

- AAN-/UIT-schakelaar (fig. 2, pos. 18) met sleutel naar stand "OFF" brengen.
- De brandstofkraan dichtdraaien.

Aanwijzing: de motor kan ook worden stilgelegd door op de mechanische schakelaar (fig. 6, pos. B) te drukken. Voordat u de motor herstart dient u in elk geval de hendel (fig. 6, pos. A) terug naar rechts te schuiven tot hij vastklikt.

8. Onderhoud

Zet vóór alle schoonmaak- en onderhoudswerkzaamheden de motor af. Machine regelmatig van stof en verontreinigingen ontdoen. Voor het schoonmaken gebruikt u best een fijne borstel of een vod.

- Gebruik voor het schoonmaken van de kunststofonderdelen geen bijtende middelen.
- Diesel dient uit de generator te worden verwijderd als die een tijdje niet wordt gebruikt.

Let op! Zet het apparaat meteen af en wendt u zich tot uw servicestation:

- als er zich ongewone trillingen of geluiden voordoen,
- als de motor blijkbaar overbelast is of als hij onregelmatig draait.

8.1 Olie verversen, oliepeil controleren (telkens vóór gebruik)

Het is aan te bevelen de motorolie voor het eerst bij warme motor na ca. 20 bedrijfsuren te verversen.

Daarna dient de motorolie om de 100 uur te worden verversd terwijl de motor warm is.

- Gebruik enkel motorolie (15W40).

• De elektriciteitsgenerator op een geschikte effen onderlaag neerzetten.

- Olie vulplug (fig. 6, pos. C) opendraaien.

• Olieaflaatplug (fig. 6, pos. D) opendraaien en de warme motorolie via het uitlaatkanaal naar een gepaste opvangbak laten wegllopen.

• Nadat al de afgewerkte olie is uitgelopen dichtdraaien en het uitlaatkanaal met een doek schoonmaken.

• Verse motorolie ingieten tot het bovenste merk van de oliepeilstok is bereikt.

Let op! Oliepeilstok voor het controleren van het oliepeil niet indraaien maar slechts tot aan de schroefdraad insteken.

• U dient zich naar behoren van de afgewerkte olie te ontdoen.

8.2 Luchtfilter schoonmaken (zie fig. 9-14)

- Luchtfilter telkens voor gebruik controleren, eventueel schoonmaken, indien nodig vervangen.
- Voor het schoonmaken van de elementen mogen geen agressieve reinigingsmiddelen of benzine worden gebruikt.
- De elementen schoonmaken door ze op een plat vlak uit te kloppen.

8.3 Het veranderen van de diesel (fig. 7)

De diesel filter moet worden veranderd als verontreinigingen zichtbaar. Om de filter te wijzigen en het verzamelen van diesel in de tank u een trechter en een lege diesel bus te bereiden.

Maak de metalen ring aan beide zijden van het filter.

Steek onmiddellijk de brandstofslang in de diesel bus door de trechter en observeer de diesel stroom tot er geen diesel uitstroom.

Verwijder het filter met onzuiverheid en verlaten het.

Installeer een nieuw filter.

8.4 Tank leegmaken

- Om de tank af te voeren, gaat in eerste instantie alsof u het veranderen van de diesel filter.
- Na het afnemen van de dieselfilter dieselbrandstof uit de tank, via de trechter, de dieseljerrycan in leiden. (LET OP! Zorg ervoor dat de dieseljerrycan groot genoeg is om de nog in de tank aanwezige hoeveelheid diesel te kunnen opnemen.
- Aan het einde van het leegmaken de onderdelen hermonteren zoals beschreven in punt. 8.3.

9. Gebruik in de winter

Aangezien de generator door een dieselmotor wordt aangedreven dienen bijzondere maatregelen voor het gebruik in de winter te worden genomen.

Wordt de dieselgenerator bij buitentemperaturen van -3° tot -10° Celsius gebruikt, moet de zomerdiesel verplicht door winterdiesel worden vervangen. Het overschakelen naar winterdiesel gebeurt van land tot land verschillend meestal eind oktober. Het tijdstip van het overschakelen naar winterdiesel kunt u bij uw pompstation te weten komen.

- Indien u de dieselgenerator regelmatig gebruikt, hoeft u geen voorzorgsmaatregelen te nemen omdat de overschakeling naar winterdiesel automatisch gebeurt.

- Indien u de generator in de nazomer een tijdje niet gebruikt, in de winter echter opnieuw wilt inzetten, is het aan te raden de tank nagenoeg leeg te houden of leeg te maken zoals beschreven in punt 8.4.

- Vraag bij uw pompstation wanneer de overschakeling naar winterdiesel gebeurt en vul de tank met winterdiesel voordat de buitentemperaturen -3° tot -10° C bereiken. Mocht het toch gebeuren dat de dieselbrandstof bij temperaturen onder het vriespunt uitvlokt, dient u de dieselgenerator voor ca. 12 uur naar een lokaal met temperaturen rond +10° C te brengen.

- Is de tank half of helemaal vol met normale dieselbrandstof, maakt u hem leeg zoals beschreven in punt 8.4.

- Vul dan de tank met winterdiesel.

- Is de tank nagenoeg leeg of half vol volstaat het de tank helemaal vol te gieten met winterdiesel.

10. Rem

Om de beweging generator breuk of ongelijke ondergrond te voorkomen, moet de remhendel (23) omlaag, vervolgens de rem (24) dwingt de rollen (6).

Opmerking: de hellingshoek niet groter is dan 15 graden.

11. Afvalbeheer en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan de grondstofkringloop terug worden ingebracht. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof.

Ontdoet u zich van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

12. Fejlsøgningsskema

Storing	Oorzaak	Maatregel
De motor kan niet worden gestart.	- Oliedrukschakelaar reageert (rode LED (fig. 2, pos. 8)) - geen dieselbrandstof - mechanische onderbreker (fig. 6, pos. A) staat op „STOP” - Dieselfilter verstopt geraakt - LuchtfILTER vervuild - Dieselbrandstof is uitgevlokt als gevolg van vriestemperatuur	- Oliepeil controleren, motorolie bijvullen - Dieselbrandstof bijvullen - Mechanische onderbreker naar de stand “RUN” brengen - Dieselfilter schoonmaken of vervangen - LuchtfILTER schoonmaken of vervangen - Te werk gaan zoals beschreven in hoofdstuk “gebruik in de winter”
Generator heeft te weinig of geen spanning	- Regelaar of condensator defect - Overstroomveiligheidsschakelaar heeft gereageerd - Koolborstels van de generator versleten	- Naar de geautoriseerde klantenservice gaan - Schakelaar bedienen en verbruikers verminderen - Naar de geautoriseerde klantenservice gaan

Original Konformitätserklärung



Matrix GmbH

Postauer Str. 26

D-84109 Wörth/Isar

Germany

Fax: +49 (0) 8702/45338 98

E-Mail: info@matrix-direct.net

- | | |
|---|---|
| <p>(D) erklärt folgende Konformität gemäss EU-Richtline und Normen für den Artikel</p> | <p>(F) déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article</p> |
| <p>(GB) hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article</p> | <p>(NL) verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen</p> |
| <p>(I) dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo</p> | <p>(PL) deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami</p> |

Diesel-Stromerzeuger PG 6000-D-Silent

- | | |
|---|---|
| ☒ 2006/42/EC | ☐ 87/404/EEC |
| ☐ 2006/95/EC | ☐ R&TTED 1999/5/EC |
| ☐ 98/37/EG | ☒ 2000/14/EC_2005/88/EC |
| ☒ 2004/108/EC | ☐ 95/54/EC |
| ☐ 90/396/EC | ☐ 73/23/EWG |
| ☐ 89/336/EWG | ☐ 2002/95/EC |

EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1;
Geräuschemission 2000/14/EC, Anhang VI & 2005/88/EC, Garantierter Schallleistungspegel: LwA= 97 dB(A) Gemessener Schallleistungspegel: LwA= 95, 1 dB (A) Benannte Stelle, Name und Anschrift der beteiligten Stelle: TÜV SÜD Industrie Service GmbH | Westendstrasse 199 | 80686 München | Deutschland.

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumente:

Matrix GmbH

Postauer Str. 26

D-84109 Wörth/Isar

Wörth/Isar, den 02.07.2015

Art.-Nr.: 160.100.143

Joachim Lichtl (Geschäftsführer)

GARANTIE

D GARANTIE

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der derzeitigen technischen Erkenntnisse konstruiert und unter Verwendung eines üblichen guten Materials sorgfältig gebaut.

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die nachweisbar, trotz vorsichtsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung auf Materialfehler zurückzuführen sind.

Die Garantie erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch die Instandsetzung oder Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit weder verlängert noch wird neue Garantiezeit für das Gerät in Gang gesetzt. Für eingebaute Ersatzteile läuft keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch übermäßige Beanspruchung, unsachgemäße Behandlung und Wartung auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie Einbau von Ersatz- und Zubehörteile, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind. Beim Eingreifen oder Veränderungen an dem Gerät durch Personen, die hierzu

nicht von uns ermächtigt sind, erlischt der Garantieanspruch.

Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung, Überlastung oder auf natürliche Abnutzung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden. Schäden, die durch Herstelleroder Materialfehler entstanden sind, werden durch Reparatur- oder Ersatzlieferung unentgeltlich behoben.

Vorraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und vollständig mit Kauf- und Garantienachweis übergeben wird.

Verwenden Sie im Garantiefall ausschließlich die Originalverpackung.

So garantieren wir Ihnen eine reibungslose und schnelle

Garantieabwicklung.

Bitte senden Sie die Geräte "frei Haus" ein oder fordern Sie einen Freeway-Aufkleber an. Unfreie Einsendungen können wir leider nicht annehmen!

Die Garantie bezieht sich nicht auf die Teile, die durch eine natürliche Abnutzung verschlissen werden.

Bei Garantieanspruch, Störungen, Ersatzteil- oder Zubehörbedarf wenden Sie sich bitte an die hier aufgeführte Kundendienstzentrale:

Änderungen vorbehalten.

Matrix GmbH Service

• Postauter Str. 26 • D – 84109 Wörth/Isar

• Tel.: +49 (0) 1806/841090 • Fax: +49 (0) 8702/45338 98

• e-mail: service@matrix-direct.net

GB WARRANTY

This appliance is a quality product. It was designed in compliance with current technical standards and made carefully using normal, good quality materials.

The warranty period is 24 months and commences on the date of purchase, which can be verified by the receipt, invoice or delivery note. During this warranty period all functional errors, which, despite the careful treatment described in our operating manual, are verifiably due to material aws, will be rectified by our after-sales service staff.

The warranty takes the form that defective parts will be repaired or replaced with perfect parts free of charge at our discretion. Replaced parts will become our property. Repair work or the replacement of individual parts will not extend the warranty period nor will it result in a new warranty period being commenced for the appliance. No separate warranty period will commence for spare parts that may be ted. We cannot offer a warranty for damage and defects on appliances or their parts caused by the use of excessive force, improper treatment and servicing.

This also applies for failures to comply with the operating manual and the installation or spare and accessory parts that are not included in our range of

products. In the event of interference with of modifications to the appliance by unauthorised persons, the warranty will be rendered void. Damages that are attributable to improper handling, over loading, or natural wear and tear are excluded from the guarantee.

Damages caused by the manufacturer or by a material defect will be corrected at no charge by repair or by providing spare parts.

The prerequisite is that the equipment is handed over assembled, and complete with the proof of sale and guarantee.

For a guarantee claim, only use the original packaging.

That way, we can guarantee quick and smooth guarantee processing.

Please send us the appliances post-paid or request a Freeway sticker.

Unfortunately we will be unable to accept appliances that are not postpaid.

The warranty does not cover parts that are subject to natural wear and tear.

If you wish to make a warranty claim, report faults or order spare parts or accessories, please contact the after-sales centre below:

Subject to change without prior notice.

F GARANTIE

Cet appareil est un produit de qualité. Il a été conçu selon les connaissances techniques actuelles et construit soigneusement en utilisant une bonne matière première courante.

La durée de garantie est de 24 mois et commence à courir au moment de la remise qui doit être attestée en présentant le ticket de caisse, la facture ou le bon de livraison. Pendant la période de garantie, toutes les anomalies fonctionnelles sont éliminées par notre service après-vente résultant, malgré une manipulation correcte conformément à notre notice d'utilisation, d'un vice de matériel.

La garantie se déroule de façon à ce que les pièces défectueuses soient réparées gratuitement ou remplacées par des pièces impeccables, selon notre choix. Les pièces remplacées deviennent notre propriété. La réparation ou le remplacement de certaines pièces n'entraîne aucune prolongation de la durée de garantie ni une nouvelle garantie pour l'appareil. Les pièces de rechange montées n'ont pas de durée de garantie propre. Nous n'accordons aucune garantie pour des dommages et défauts sur les appareils ou leurs pièces découlant d'une trop forte sollicitation, d'une manipulation non conforme ou d'un manque d'entretien.

Cela vaut également en cas de non-respect de la notice d'utilisation ainsi que pour le montage de pièces de rechange et d'accessoires qui ne gurent pas dans notre gamme. En cas d'interventions ou de modifications de

l'appareil effectuées par des personnes que nous n'avons pas mandatées, le droit à la garantie devient caduc. Les dommages résultant d'une manipulation non conforme, d'une surcharge ou d'une usure normale sont exclus de la garantie.

Il sera remédié sans frais aux dommages dus à un défaut de fabrication ou à un défaut sur le matériel par une réparation ou par le remplacement de l'appareil.

A condition que l'appareil soit rapporté non démonté et complet avec la preuve d'achat et le bon de garantie.

Pour faire fonctionner la garantie, utilisez exclusivement l'emballage original. Nous vous assurons ainsi un fonctionnement rapide et sans problème de la garantie.

Veillez envoyer les appareils, franco usine, ou demandez un autocollant Freeway. Nous ne pouvons malheureusement pas accepter les expéditions non aranchies!

La garantie ne s'étend pas au pièces usées en raison d'une usure naturelle. En cas de demande de garantie, de pannes, de demande de pièces de rechanges ou d'accessoires, veuillez vous adresser à la centrale du service après-vente ci-dessous :

Sous réserve de modifications.

I GARANZIA

Questo apparecchio è un prodotto di qualità, costruito accuratamente secondo lo stato attuale della tecnica e utilizzando un materiale comune di buona qualità.

Il periodo di garanzia è di 24 mesi a decorrere dalla data di consegna, che deve essere certificata con scontrino di cassa, fattura o bolla di consegna. Nel periodo di garanzia il nostro servizio clienti si impegna ad eliminare tutti i difetti di funzionamento, per i quali sia possibile dimostrare l'origine dovuta a difetti del materiale e non a un trattamento non conforme alle nostre istruzioni per l'uso.

La garanzia si espleta a nostra discrezione riparando gratuitamente i pezzi difettosi o sostituendoli con pezzi funzionanti. I pezzi sostituiti tornano di nostra proprietà. La riparazione o sostituzione dei singoli pezzi non implica il prolungamento del periodo di garanzia, così come non riaccende un nuovo periodo di garanzia per l'apparecchio in uso. Non è prevista una scadenza di garanzia propria per i pezzi di ricambio montati. Non rientrano nella garanzia danni e carenze degli apparecchi o di loro parti dovuti a sollecitazione impropria, trattamento e manutenzione irregolare. Lo stesso vale per la mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, nonché per l'installazione di pezzi di

ricambio e accessori che non rientrano nel nostro assortimento. Interventi o modifiche all'apparecchio apportati da persone che non ne hanno l'autorità, causano l'annullamento della garanzia. La garanzia non copre i danni dovuti ad uso improprio, sovraccarico o usura naturale.

Danni dovuti a difetti di costruzione o dei materiali saranno sanati riparando o sostituendo l'apparecchio senza spese.

Le riparazioni o sostituzioni in garanzia sono possibili, solo se l'apparecchio viene riconsegnato non smontato e completo di scontrino d'acquisto e certificato di garanzia.

In caso di restituzione in garanzia, utilizzare esclusivamente l'imballo originale. In questo modo siamo in grado di garantire un decoro rapido e senza intoppi delle procedure di garanzia.

Inviare gli apparecchi, franco sede" oppure applicandovi un adesivo „Freeway". Non si accettano spedizioni non arancate.

La garanzia non si applica a pezzi logorati in seguito a naturale usura.

In caso di reclami di garanzia, guasti, necessità di pezzi di ricambi o accessori, rivolgersi alla Centrale Servizio Clienti indicata qui di seguito: Con riserva di modifiche.

NL GARANTIE

Dit apparaat is een kwaliteitsproduct. Het is ontworpen conform de actuele technische kennis en zorgvuldig vervaardigd uit voor het doel geschikt materialen.

De garantietermijn bedraagt 24 maanden en gaat in op het moment van de aflevering, die vermeld moet staan op de kassabon, rekening of het afleveringsbewijs.

Binnen de garantietermijn lost de klantenservice alle storingen op die, ondanks behandeling van het apparaat volgens de voorschriften zoals die vermeld staan in de handleiding, worden veroorzaakt door materiaalfouten.

In een dergelijk geval zullen defecte onderdelen kosteloos worden gerepareerd of vervangen door correct functionerende onderdelen, e.e.a. ter beoordeeling van ons. Vervangen onderdelen worden ons eigendom. Door reparatie of vervanging van onderdelen wordt de garantietermijn nog verlengd, noch gaat een nieuwe garantietermijn voor het apparaat in. Ingebouwde vervangingsonderdelen zijn niet onderhevig aan een eigen garantietermijn. Wij kunnen geen garantie verstrekken voor schade en gebreken aan apparaten of de onderdelen hiervan, ontstaan ten gevolge van overmatig gebruik, een foutieve behandeling resp. verkeerd onderhoud.

Dit is ook van toepassing wanneer de gebruikshandleiding niet wordt opgevolgd, alsmede wanneer vervangingsonderdelen en accessoires worden aangebracht die niet in ons leveringsprogramma vermeld staan. Bij aanpassingen van of wijzigingen aan het apparaat door personen, die hietoe niet door ons gemachtigd zijn, vervalt het recht op garantie. Defecten die het gevolg zijn van onoordeelkundig gebruik, overbelasting of normale slijtage,

vallen niet onder de garantie.

Defecten die het gevolg zijn van productie- of materiaalfouten, worden kosteloos verholpen; indien vereist ontvangt u een soortgelijk apparaat.

Voorwaarde voor garantie is dat het apparaat in niet gedemonteerde toestand en compleet tezamen met aankoopbewijs en de garantietaal wordt overhandigd.

Gebruik in geval van aanspraak op garantie uitsluitend de originele verpakking.

Alleen dan kunnen wij u een probleemloze en snelle garantieafwikkeling garanderen.

Stuur de apparaten franco op of informeer naar een Freeway-sticker. Niet gefrankeerde zendingen kunnen wij helaas niet aannemen!

De garantie geldt niet voor onderdelen, die door gebruikelijke slijtage versleten zijn.

Neem contact op met de klantenservice wanneer u een beroep doet op garantie, bij storingen, wanneer u vervangingsonderdelen of accessoires nodig heeft:

Artrace Int.

Tradepartner and aftersales office:

Postadres: Berliozstraat 2 - 6815 HG Arnhem (NL)

Bezoekadres: Overmaat 36 - 6831 AH Arnhem (NL) (Liefderes))

T: +31(0) 6 53 443 673 F: +31(0) 847 297 061

KvK nr (CoC nr) : 53143620 Btw nr (Vat nr) : NL117832303B02

PL Gwarancja

Urządzenie to jest wyrobem o wysokiej jakości. Zostało ono starannie skonstruowane przy uwzględnieniu aktualnej wiedzy technicznej i przy zastosowaniu normalnie używanych materiałów o dobrej jakości.

Termin gwarancji wynosi 24-miesiące i rozpoczyna się z dniem wydania urządzenia, co należy udokumentować porównaniem kasowym, rachunkiem albo dowodem dostawy. W ciągu terminu gwarancji wszystkie wady funkcjonalne urządzenia są usuwane przez nasz serwis, jeżeli można wykazać, że są one wynikiem wad materiałowych, pomimo zgodnego z naszą instrukcją obsługi ostrożnego obchodzenia się z urządzeniem.

Realizacja gwarancji następuje w ten sposób, że wadliwe części są, według naszego wyboru nieodpłatnie naprawiane albo wymieniane na części wolne od wad. Wymontowane części stają się naszą własnością. Naprawa albo wymiana poszczególnych części nie powoduje przedłużenia okresu gwarancji, ani też nie rozpoczyna na nowo biegu terminu gwarancji dla urządzenia. Zamontowane części zamienne nie posiadają własnego terminu gwarancji. Nie przyjmujemy żadnej gwarancji za szkody i wady powstałe w urządzeniach albo ich częściach, które wystąpiły wskutek nadmiernego obciążenia, niewłaściwego sposobu obchodzenia się i niewłaściwej konserwacji. Dotyczy to również nieprzestrzegania instrukcji obsługi oraz montażu części zamiennych i elementów wyposażenia, nie występujących w naszym programie produkcyjnym. W przypadku ingerencji albo wprowadzenia zmian w urządzeniu przez osoby, które nie zostały przez nas do tego upoważnione, uprawnienia wynikające z gwarancji wygasają.

Z gwarancji wyłączone są szkody spowodowane niewłaściwym sposobem obsługi, przeciążeniem albo naturalnym zużyciem.

Producent nie odpowiada za szkody powstałe w wyniku eksploatacji.

Szkody powstałe w wyniku błędów produkcyjnych albo wad materiałowych zostaną nieodpłatnie usunięte poprzez naprawę albo wymianę.

Warunkiem jest przekazanie urządzenia w stanie nie zdemontowanym, kompletnego z dowodem zakupu i dokumentem gwarancyjnym.

W przypadku napraw gwarancyjnych prosimy używać wyłącznie oryginalnego opakowania.

W ten sposób gwarantujemy Państwu sprawne i szybkie załatwienie naprawy gwarancyjnej.

Proszę przesyłać nam urządzenie franco siedziba odbiorcy albo zażądać naklejki Freeway. Niestety nie możemy przyjmować przesyłek obciążonych kosztami!

Gwarancja nie obejmuje części ulegających naturalnemu zużyciu eksploatacyjnemu.

W przypadku roszczeń gwarancyjnych, usterek, zapotrzebowania na części zamienne albo na elementy wyposażenia prosimy zwracać się do podanej tutaj centrali serwisu:

SERWIS MATRIX PAWEŁ NIEDŹWIECKI

ul. Bohaterów Getta 14

68-200 Zary

tel/fax: (068) 470 44 04, kom: 664 950 369

e-mail: biuro@serwis-matrix.pl

Diesel-Stromerzeuger PG 6000-D-Silent

D GARANTIE

gekauft bei: _____
in (Ort, Straße): _____
Name d. Käufers: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
Datum, Unterschrift: _____
Fehlerbeschreibung: _____

GB WARRANTY

Purchased at: _____
in (city, street): _____
Name of customer: _____
Street address: _____
Postal code, city: _____
Telephone: _____
Date, signature: _____
Fault description: _____

F GARANTIE

Acheté chez : _____
à (ville, rue) : _____
Nom de l'acheteur : _____
Rue, N° : _____
CP, ville : _____
Téléphone : _____
Date, signature : _____
Description du défaut : _____

I GARANZIA

acquistato da: _____
in (località, via): _____
Nome dell'acquirente: _____
Via, Nr. civivo _____
CAP, Località: _____
Telefono: _____
Data, Firma: _____
Descrizione del difetto: _____

PL Gwarancja

kupiono u: _____
w (miejscowosc, ulica): _____
nazwisko kupujacego: _____
ulica, nr domu: _____
kod pocztowy, miejscowosc: _____
telefon: _____
data, podpis: _____
opis usterki: _____

NL GARANTIE

Gekocht bij: _____
In (plaats, straat): _____
Naam v/d koper: _____
Straat, huisnr.: _____
Postcode, plaats : _____
Telefoon: _____
Datum, handtekening: _____
Beschrijving van de fout: _____